



BAD WIESSEE BÜRGERBOTE

INFORMATIONEN FÜR EINHEIMISCHE UND GÄSTE



11/22

HERBSTNEBEL ...

hüllen die Landschaft ein und die Natur bereitet
sich vor auf die Zeit der Stille und der Ruhe.

ABONNIEREN SIE UNSEREN NEWSLETTER UNTER:
WWW.GEMEINDE.BAD-WIESSEE.DE

Öffnungszeiten:
 Di., Do., Fr., Sa., So.: 9.00 – 17.00 Uhr
 Mi.: 10.30 – 22.00 Uhr
 Montag Ruhetag

**Feiertags
 geöffnet!**



Aueralm
 Höhe 1266 m

Ganzjährig geöffnet ohne Betriebsferien.
 Tel. 0 80 22 / 8 36 00 · mail@aueralm.de

Bayerisches Rotes Kreuz + Tel. 08025-2825-30



BRK-Erste-Hilfe-Kurse

BRK-Miesbach, 83714 Miesbach, Wendelsteinstr.9, kvmiesbach.brk.de, 0025-2825-0

EDITORIAL



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER UND ALLE, DIE GERNE BEI UNS IN BAD WIESSEE VERWEILEN,

gleich zu Beginn dieses Monats kündigt sich eine große Veränderung in unserer Gemeinde an. Der Gasthof Zur Post sowie das darin befindliche Hotel schließen, um umfangreich saniert, umgebaut und renoviert zu werden. Dieser zeitweise Verlust unseres wunderbaren Herzstückes von Bad Wiessee ist nicht schön und für Einheimische wie auch Gäste ein großer Verlust, den es für die Zeit der Schließung zu überbrücken und auszuhalten gilt.

Gäste der Gastronomie und des Hotels, Stammtische, Versammlungen, Tagungen und Konzerte, Feste, Wahlveranstaltungen und kulturelle Ereignisse – all dies und vieles mehr muss nun übergangsweise eine neue Heimat finden, bis wir das Haus wieder eröffnen können. Und gerade die aktuelle Schließung macht uns klar, wie sehr die Post Teil und oftmals auch Mittelpunkt unseres gesellschaftlichen Lebens in Bad Wiessee ist. Die überaus große Bedeutung, die die Post für unsere Gemeinde hat, macht zwei Dinge unbedingt erforderlich. Zum einen muss die Post in kommunalem Besitz bleiben, um so den Bestand und den Betrieb im Herzen von Bad Wiessee zu sichern. Und zum anderen muss dieser Gebäudekomplex attraktiv und lukrativ für künftige Pächter sein, was eine dringende Modernisierung unabdingbar macht.

Es war im Jahr 1990, als die Post nach beinahe dreijähriger Planungs- und Umbauphase wieder eröffnete. Zuvor hatte die Gemeinde den denkmalgeschützten Gasthof erworben. Nun, 32 Jahre später ist es wieder soweit und die Post wird den Anforderungen unserer Zeit angepasst durch erneute bauliche, energetische und optische Veränderungen, die im Rahmen eines denkmalgeschützten Hauses möglich sind.

Für Bad Wiessee, das sich ohnehin in einem starken Wandel befindet, kommt die Schließung der Post zu einem denkbar ungünstigen Zeitpunkt. Das ist klar. Dennoch müssen wir jetzt tätig werden, diesen Schritt gehen und dieses Projekt anpacken, um es mög-

lichst schnell zu Ende zu bringen. Und ich bin überzeugt, dass ein Neubeginn für die Post der gesamten Gemeinde überaus gut tun wird.

Mit der Schließung der Post verabschieden wir uns auch von unseren langjährigen Wirtsleuten Darinka und Kurt Geiß, die nun ihren wohlverdienten Ruhestand antreten werden. Ich denke, dass ich im Sinne aller Wiesseerinnen und Wiesseer spreche, wenn ich mich für die vielen Jahre bedanke, in denen sie herzliche und engagierte Gastgeber der Post waren und das Haus auf seine schönste Art präsentierten – Darinka Geiß meist eher im Hintergrund aber mit ihrem unglaublich prächtigen Blumenschmuck dann doch für alle sichtbar und Kurt Geiß mit seiner Präsenz und dem Überblick, wie es ein Wirt mit Leib und Seele im besten Sinne hat.

Es gibt viel zu tun in Bad Wiessee, vieles, was einen Neubeginn nötig hat. Nicht alles können wir als Gemeindevertretung beeinflussen oder gar bestimmen. Aber das, was wir anpacken können, bringen wir auf den Weg.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr
Bürgermeister



Robert Kühn

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bad Wiessee,
1. Bürgermeister Robert Kühn, Rathaus,
Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee,
redaktion@bad-wiessee.de, Tel. 08022/8602-21
Anzeigenwerbung: Ida Schmid,
Tel. 08022/65447, Fax 08022/65957
Druck: Druckerei Stindl, Inh. Johann Brandl,
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,
Tel. 08022/24815, mail@stindl-druck.de
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und Gäste
Auflage: 4.200 Stück

**Redaktionsschluss für die
Dezember-Ausgabe: 10. November 2022**
Textbeiträge bitte max. eine DIN A 4 Seite.
PDFs bitte per Mail an redaktion@bad-wiessee.de
oder an Redaktion Bürgerbote Bad Wiessee,
Rathaus, Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee
**Die Redaktion behält sich die Kürzung und Über-
arbeitung von Beiträgen vor.** Für unverlangte
Einsendungen aller Art wird keine Haftung über-
nommen. Namentlich gezeichnete Beiträge geben
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



Öffnungszeiten Rathaus:		Öffnungszeiten Recyclinghof: 08022/986362	
Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	Montag	7.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich	14.00 – 17.00 Uhr	Mittwoch	12.00 – 18.00 Uhr
Montag – Mittwoch Nachmittag		Donnerstag	7.00 – 12.30 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung		Freitag	12.00 – 18.00 Uhr
		Samstag	7.00 – 13.00 Uhr

Verwaltung

1. Bürgermeister	Robert Kühn	08022-8602-20, Fax: -50
Geschäftsleitung	Hilmar Danzinger	8602-22, Fax: -50 h.danzinger@bad-wiessee.de
Personalverwaltung	Christiane Stoib	8602-38, Fax: -50 c.stoib@bad-wiessee.de
IT u. Datenschutz	Timo Sigert	8602-52, Fax: -48 t.sigert@bad-wiessee.de
Leitung Hauptverwaltung	Thomas Lange	8602-56, Fax: -48 thomas.lange@bad-wiessee.de
Standesamt u.	Claudia Czerny	8602-26, Fax: -50 c.czerny@bad-wiessee.de

Friedhofsverwaltung

Archiv u.

Redaktion Bürgerbote	Isabel Miecke-Meyer	8602-21, Fax: -50 i.miecke@bad-wiessee.de
Einwohnermeldeamt,	Sylvia Trettenhann	8602-23, Fax: -48 s.trettenhann@bad-wiessee.de
Gewerbeamt u. Fundbüro	Edo Memic	8602-46, Fax: -48 e.memic@bad-wiessee.de
Sozialamt	Karen Lange	8602-29, Fax: -7729 k.lange@bad-wiessee.de

Leitung Ordnungsamt	Maximilian Macco	8602-66, Fax: -55 m.macco@bad-wiessee.de
Mitarbeiter	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48 k.schuschke@bad-wiessee.de
Leitung Kämmerei	Franz Ströbel	8602-31, Fax: -48 f.stroebel@bad-wiessee.de
Mitarbeiterinnen	Michaela Wächter	8602-32, Fax: -48 m.waechter@bad-wiessee.de
	Heidi Werner	8602-34, Fax: -48 h.werner@bad-wiessee.de

Leitung Kasse	Renate Welz	8602-36, Fax: -48 r.welz@bad-wiessee.de
Mitarbeiterin	Nancy Ofner	8602-40, Fax: -48 n.ofner@bad-wiessee.de
Steuerstelle	Martha Leobner	8602-45, Fax: -48 m.leobner@bad-wiessee.de
	Helga Kremser	8602-35, Fax: -48 h.kremser@bad-wiessee.de

Leitung Bauverwaltung	Anton Bammer	8602-43, Fax: -55 a.bammer@bad-wiessee.de
Leitung Liegenschaftsamt	Sissi Mereis	8602-49, Fax: -50 s.mereis@bad-wiessee.de
Mitarbeiterinnen	Martina Nachmann	8602-44, Fax: -55 m.nachmann@bad-wiessee.de
	Gitti Flach	8602-42, Fax: -55 b.flach@bad-wiessee.de

Leitung

Technisches Bauamt	Thomas Holzapfel	8602-25, Fax: -55 t.holzapfel@bad-wiessee.de
Mitarbeiter	Martin Brugger	8602-39, Fax: -55 m.brugger@bad-wiessee.de
Bauhof	Thomas Landes	81123, Fax: 81245
Wasserwerk	Markus Reckermann	83150

Kommunalunternehmen Bad Wiessee/Verwaltung Mietwohnungen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8 – 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung			
Vorstand:			
Thomas Lange	8602-56, Fax: -48	thomas.lange@bad-wiessee.de	
Petra Bollen	8602-67, Fax: -48	p.bollen@kubw.de	
Christiane Greif	8602-68, Fax: -48	c.greif@kubw.de	
Dagmar Milbrandt	8602-69, Fax: -48	d.milbrandt@kubw.de	



INFORMATION AUS DEM RATHAUS

Öffnungszeiten Tourist-Information

Bad Wiessee, Lindenplatz 6:

Montag bis Freitag: 9.00 – 17.00 Uhr
 Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr
 Dienstag 01.11. (Allerheiligen): Geschlossen

Telefonisch ist der **Gäste- und Gastgeber-Service der Tegernseer Tal Tourismus GmbH** von

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr
 Samstag 9.00 – 13.00 Uhr
 Sonntag 9.00 – 12.00 Uhr
 unter 08022/92738-0 zu erreichen.

Gastgebertelefon: 08022/8603-35; Fax 8603-30

Öffnungszeiten Jod-Schwefelbad:

Montag, Mittwoch u. Freitag: 14.00 – 19.00 Uhr
 Dienstag u. Donnerstag: 9.00 – 14.00 Uhr
 Samstag, Sonn- u. Feiertag: 10.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei:

Montag und Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Telefon: 08022/860227

*Ihre Ansprechpartnerin,
wenn es um Werbung
im Gemeindeboten
geht:*



Anzeigenagentur

Ida Schmid

Tel.: 08022-65447

Mobil: 0177-4474907

E-Mail: ida@ibismedia.de



KUNDENINFORMATION ZUR JAHRESABLESUNG DER STROM- & GASZÄHLER 2022

Um Ihnen Ihre Jahresverbrauchsabrechnung erstellen zu können, werden wir **ab Mitte November bis Anfang Januar** die Ablesung der Strom- und Gaszählerstände vornehmen.

Die von uns beauftragten Ableser können sich selbstverständlich mit einem Dienstaussweis legitimieren. Sollten wir keinen Zugang zum Zähler haben, werden wir Ihnen eine Ablesekarte zukommen lassen. Wir bitten Sie, Ihren Zähler dann selbst abzulesen und uns den Stand bis **spätestens 02. Januar 2023** mitzuteilen. Diesen können Sie uns auch online übermitteln. Zählerstände, die wir bis zu diesem Termin nicht erfasst haben, müssen wir aufgrund des Vorjahresverbrauchs schätzen.

Für Ihre wertvolle Mithilfe danken wir Ihnen schon im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr E-Werk- und TEG-Team



www.ewerk-tegernsee-netz.de · Tel. 08022 - 1830



www.erdgas-tegernsee.de · Tel. 08022 - 10116

INFORMATION AUS DEM RATHAUS

AMTLICHE ZAHLUNGSAUFFORDERUNG DER GEMEINDE BAD WIESSEE

Diese Bekanntmachung gilt als öffentliche Zahlungsaufforderung. Zur Vermeidung der kostenpflichtigen Einhebung wird um Beachtung der u. g. Termine gebeten.

Soweit ein Mandat (Abbuchungsermächtigung) erteilt wurde, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin durch die Gemeindekasse abgebucht.

Grundsteuer ist am 15.02. / 15.05. / 16.08. / 15.11.2022 zur Zahlung fällig!

Die Höhe dieser Raten geht aus dem Grundsteuerbescheid 2017 oder einem danach ergangenen Änderungsbescheid hervor.

WICHTIGER HINWEIS:

Bei Grundstücksverkäufen (Eigentümerwechsel) während des Jahres bleibt der Veräußerer bis zum Ablauf des Jahres, in dem der Verkauf stattgefunden hat, gegenüber der Gemeinde der Steuerschuldner. Die Vereinbarungen im Kaufvertrag sind nur privatrechtlich von Bedeutung und gelten ausschließlich zwischen dem Veräußerer und dem Erwerber.

Gewerbesteuer-Vorauszahlung ist am 15.02. / 15.05. / 16.08. / 15.11.2022 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung der Gewerbesteuer zu entnehmen.

Wasser-Vorauszahlung ist am 31.10.2022 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus dem letzten Abrechnungsbescheid über Benutzungsgebühren zu entnehmen.

Steuerstelle

Bei Überweisung bittet die Gemeindekasse, unbedingt die auf dem Bescheid der Gemeinde Bad Wiessee ausgewiesene Finanzadresse (FAD) anzugeben.

Die Gemeindekasse hat folgende Konten:

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

BYLADEM1MIB

DE 20 711 525 700 000 201 483

Raiffeisenbank Bad Wiessee

GENODEF1GMU

DE 84 701 693 830 000 700 800

Grabmäler Inschriften Reparaturen

W. M. Felder

Bildhauer · Steinmetzmeister

Brunnenweg 34 · 83666 Waakirchen

Tel. 08021/1289 · Fax 08021/8391

Handy 01 71-641 20 19



INFORMATION AUS DEM RATHAUS

SEHR GEEHRTE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

die Gemeinde Bad Wiessee bietet die Ablesemöglichkeit der **Wasserzählerstände** über unser Bürgerservice-Portal in der Zeit vom **29.10.2021 bis 31.12.2022**.

Nicht gemeldete Zähler werden geschätzt!

Dieses finden Sie im Internet unter
<https://www.buergerserviceportal.de/bayern/badwiessee>



oder ganz einfach über den QR-Code

Sollten Sie keine Möglichkeit der Übertragung durch das Bürgerservice-Portal haben, können Sie das abgebildete Formular handschriftlich ausfüllen und unterschrieben an die Steuerstelle der Gemeinde Bad Wiessee senden.

Wir bitten Sie eindringlich, von einer Mehrfach-Meldung Abstand zu nehmen.

Für Rückfragen steht Ihnen die Steuerstelle zu den Öffnungszeiten unserer Gemeindeverwaltung unter der **Telefonnummer 08022 / 8602-35 oder 08022 / 8602-45** zur Verfügung.



Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter
Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 08022/93016**

INFORMATION AUS DEM RATHAUS

Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf den Menüpunkt – *Wasserzählerablesung* – und folgen der Programmführung.

- Datenschutzhinweise und Pflichtangaben müssen zur Kenntnis genommen werden und dies muss durch ein Häkchen bestätigt werden.

Datenschutzerklärung

Zur weiteren Bearbeitung werden personenbezogene Daten von Ihnen benötigt wie zum Beispiel Ihr Name, Ihre Anschrift und Angaben zu der von Ihnen gewünschten Leistung. Sofern Sie im Portal angemeldet sind, werden in Ihrem Konto gespeicherte Daten automatisch übernommen.

Dem Schutz Ihrer personenbezogenen Daten messen wir sehr hohe Bedeutung zu. Wir haben daher alle erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein sicheres Datenschutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Bestimmungen der Datenschutzgesetze und der sonstigen datenschutzrechtlichen Vorschriften.

Wir erheben und verarbeiten nur die Daten, die zur Bearbeitung des Antrags erforderlich sind. Die Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Behörde übermittelt. Eine Verwendung Ihrer Daten außerhalb der gewünschten Bearbeitung oder eine Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte erfolgt nicht. Im Falle kostenpflichtiger Dienstleistungen werden Ihre Zahlungsdaten für die Abwicklung der Zahlung an den Zahlungsprovider Ihrer Behörde weitergeleitet.

[Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten \(Art. 13 DSGVO\)](#)

Ich bin einverstanden

Zurück Weiter

- In den Stammdaten erfassen Sie Ihren Namen und Ihre aktuell gültige Wohnanschrift und finden folgende Seiten, denen Sie wie hier abgebildet, folgen:

Zählerstände Bestätigung

Wasserzählerstände

Jahresablesung für Gemeinde

Bitte übernehmen Sie Ihre Kundennummer aus dem Bescheid (Finanzadresse - Objektnummer) oder aus dem Ablesebrief

Finanzadresse * - Ihre Finanzadresse entnehmen Sie bitte dem Aufkleber auf Ihrem Wasserzähler oder dem letzten Abrechnungsbescheid

Zähler

Zählernummer * Die Zählernummer finden Sie auf Ihrem Zähler

Zählerstand * Den Zählerstand entnehmen Sie Ihrem Zähler

Ablesedatum * TT.MM.JJJJ Der Tag der Ablesung

Weiteren Zähler hinzufügen

(*) Pflichtangabe

Abbrechen Zurück Absenden

- In der Zusammenfassung ist alles zu prüfen und durch die Bestätigung an uns zu übermitteln.



„NEUE KONZEPTE UND NEUE WEGE KÖNNEN BAD WIESSEE NUR GUT TUN“ – EIN INTERVIEW MIT CHRISTOPH VON PREYSING



Seit zweieinhalb Jahren ist Christoph von Preysing Mitglied des Gemeinderates von Bad Wiessee und damit auch einer der „Neulinge“ im Gremium, die für frischen Wind sorgen. Denn aufgrund seiner beruflichen Ausrichtung als Fischer, Gastronom und Eventgestalter ist er nicht nur sehr bekannt bei Gästen und Einheimischen, sondern steht mit seinem Erfolg auch für das Beschreiten neuer Wege, wenn es um das Thema Dienstleistung geht.

Bürgerbote: Was waren ihre Beweggründe dafür, sich 2020 auf der Liste der CSU für einen Sitz im Gemeinderat zu bewerben?

Christoph von Preysing: Wenn man an einem Ort wohnt und dort auch noch beruflich tätig ist, setzt man sich natür-

lich auch mit der Entwicklung dieses Ortes auseinander. Ist man dann mit der einen oder anderen Entscheidung unzufrieden, stellt sich irgendwann die Frage, ob man sich nicht auch einmal selber engagieren sollte. So war das zumindest bei mir.

BB: Als Betreiber des Fischerei-Bistros in Abwinkl liegt ihr beruflicher Fokus auf der Gastronomie. Spielt dieser Bereich auch bei ihrem Engagement im Gemeinderat eine Rolle?

CvP: Das Thema Gastronomie liegt mir natürlich am Herzen. Leider habe ich aber das Gefühl, dass die Gastronomie allgemein wenig Wertschätzung erfährt. Oder besser gesagt: Wenn jemand eine neue Idee hat und diese realisiert, wird diese schon bald von vielen Seiten kritisiert und torpediert.

Ich denke aber, dass wir uns dringend weiterentwickeln und offen für neue Konzepte sein müssen. Wir sind eine Region, die vom Tourismus geprägt ist. Das ist gut, weil es für eine Vielzahl von Arbeitsplätzen sorgt und wir ein großes Netz an Dienstleistungen anbieten können. Um wettbewerbsfähig bleiben zu können, muss sich aber alles stetig weiterentwickeln. So auch die Gastronomie.

BB: Kontroverse Meinungen zu unterschiedlichen Entwicklungen in Bad Wiessee sind häufig. Eines der meistdiskutierten Themen ist derzeit die Schließung und Sanierung der Post.

CvP: In den letzten zwanzig Jahren hat sich das gastronomische Angebot in Bad Wiessee verringert, was sehr schade ist. Mit der anstehenden Renovierung und Sanierung der Post, wird die Gastronomie in Bad Wiessee langfristig aber auch wieder gestärkt. Dafür braucht es aber leider erst einmal eine Schließung des Hauses. Wichtig ist, dass die Bauarbeiten möglichst zügig vorstattengehen und dass sich die Post danach wieder gut etabliert als traditioneller Gasthof und Hotel in der Ortsmitte.

BB: Wie erleben sie die Arbeit im Gemeinderat?

CvP: Ich denke, dass sich im Gemeinderat viel getan hat. Das Hauen und Stechen vergangener Zeiten ist vorbei und es herrscht ein frischer Wind, der vom Führungsstil eines

jungen und modernen Bürgermeisters geprägt ist. Was ich manchmal zu kritisieren habe, ist, dass Internas, sprich Dinge, die erst einmal nicht öffentlich besprochen werden, manchmal dennoch in der Presse landen. Außerdem bin ich immer wieder erstaunt darüber, wie lange es zeitweise doch dauert, bis manche Dinge entschieden sind oder ein Genehmigungsverfahren durchlaufen haben. Da bin ich teilweise etwas ungeduldig.

BB: Wenn sie einen Blick in die Zukunft und auf Bad Wiessee in zehn Jahren werfen könnten, wie würde der für sie idealerweise aussehen?

CvP: Da haben wir dann zwei bis drei neue Hotels, die dem Ort sehr gut tun. Die Wiesseerinnen und Wiesseer sind aufgrund dieser Erfahrung aufgeschlossener und bereit für Veränderungen. Außerdem wird weniger übereinander, sondern mehr miteinander geredet. Und wir alle haben es uns bewahrt, froh und dankbar dafür zu sein, dass wir hier leben dürfen.

DER „TEGERNSEER TAL“ KALENDER



HIER ERHÄLTlich:

BUCHHANDLUNG KOLMANSBERGER
CONFISERIE HAGN
BUCHHANDLUNG ILMBERGER
BÄCKEREI SANKTJOHANSER
TOURIST INFORMATION KREUTH

UND AUCH ONLINE UNTER
WWW.STINDL-DRUCK.DE

WIESSEER STRASSE 40 · 83700 WEIBACH · IM AUTOHAUS STANGLMATR 1. OG · TEL. 0 80 22/24815 · MAIL@STINDL-DRUCK.DE · WWW.STINDL-DRUCK.DE



INFORMATION AUS DEM RATHAUS

Infos der Abfallwirtschaft

VIVO Kommunalunternehmen unterstützt Aktion Biotonne Deutschland für mehr und sauberen Bioabfall

In Haushalten mit Biotonnen landen deutschlandweit im Durchschnitt immer noch ein Drittel der Bioabfälle im Restmüll. In Summe sind das rund vier Millionen Tonnen wertvolle Biomasse, die jährlich verschwendet und nicht recycelt wird.

Im Landkreis Miesbach finden sich nur rund 12 Prozent Bioabfall in den Restmülltonnen. Im Vergleich ist das zwar sehr wenig. Dennoch gehört auch diese Menge in die Biotonne. Besonders wichtig dabei ist es, auf eine saubere Trennung zu achten. Die anschließende Verarbeitung des Bioabfalls wird dadurch erleichtert. Außerdem trägt sie zu einer guten Kompostqualität bei.

Damit die tägliche Abfalltrennung leicht ist und Spaß macht, ruft das Abfallwirtschaftsunternehmen jetzt auf, bei der „**28-Tage-Biotonnen-Challenge**“ mitzumachen. Veranstalter ist die „Aktion Biotonne Deutschland“, die neben dem Landkreis Miesbach von mehr als 60 weiteren Kommunen, dem Bundesumweltministerium, Umweltbundesamt, NABU Naturschutzbund Deutschland und führenden Verbänden aus der Abfallwirtschaft und dem Einzelhandel unterstützt wird.

Und so funktioniert's mit der Teilnahme

Wer Instagram nutzt, folgt unter **#biotonnenchallenge** dem Kanal des Veranstalters unter dem Stichwort Aktion Biotonne Deutschland und bekommt ab 7. November täglich einen Post, der spielerisch dazu motiviert, Bioabfälle perfekt getrennt zu sammeln. Facebook-User folgen **Aktion Biotonne Deutschland/Facebook**.

Zur Belohnung nehmen alle Challenge-Teilnehmer an der **Verlosung des BIOTONi** teil, einem Vorsortierbehälter für Bioabfälle. Es muss lediglich ein Screenshot einer der 28 Posts per E-Mail an **info@vivowarngau.de** geschickt werden. Eine Auswahl der Posts gibt es auch unter **www.vivowarngau.de**

Wird es übrigens bei der Challenge knifflig, etwa bei der Frage, was darf in die Biotonne rein und was nicht, unterstützt die Abfallberaterin des VIVO KU unter Tel 08024 9038-86 die Teilnehmer.



VIVO Kommunalunternehmen, Valleyer Straße 60, 83627 Warngau
Tel 08024 9038-0, info@vivowarngau.de, www.vivowarngau.de



INFORMATION AUS DEM RATHAUS



VIVA!-MAGAZIN
ERSCHEINT ENDE NOVEMBER

Wir ent-sorgen für Sie

In der Ausgabe für 2023 sind wieder ein Abfuhrkalender zum Heraustrennen, die Wertstoffhöfe und Containerstellplätze im Landkreis Miesbach sowie zahlreiche Informationen und Termine zu den Themen aus der Abfallwirtschaft veröffentlicht. Ein Beitrag zur umfangreichen Rekultivierungsmaßnahme auf der Mülldeponie in Hausham rundet die Themenvielfalt des Heftes ab.

Erscheinungstermin ist die letzte Woche im November. Das Magazin wird allen Haushalten im Landkreis Miesbach als POSTAKTUELL-Sendung zugestellt. Eine Verteilung an Postfächer ist leider nicht möglich, Postfachbesitzer erhalten das Heft aber in ihrem Rathaus.

Durch die Veröffentlichung von 17 verschiedenen Ausgaben – eine Version je Gemeinde im Landkreis – kann es in Ausnahmefällen dazu kommen, dass Haushalte versehentlich ein Exemplar für die Nachbargemeinde erhalten. Es gibt außerdem einzelne Anwesen in Außenbezirken, die abfuhrtechnisch bei einer Tonne der Tour der Nachbargemeinde zugeteilt sind und nur die für ihre eigene Gemeinde bestimmte Ausgabe erhalten. In beiden Fällen kann das gewünschte Heft beim VIVO KU angefordert oder im Rathaus abgeholt werden.

Das viva!-Magazin leistet das ganze Jahr über gute Dienste, wenn es um Abfallentsorgung und Abfuhrtermine geht. Es wird klimaneutral produziert und verteilt, ist aus 100% Recyclingpapier und trägt den „Blauen Engel“. Das Umweltzeichen setzt unabhängig und glaubwürdig anspruchsvolle Maßstäbe für umweltfreundliche Produkte und Dienstleistungen. Der Blaue Engel ist die Orientierung bei nachhaltigen Produkten.

Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 08022 – 82018 · Fax: 08022 – 82017 www.autohaus-schlosser.com · info@autohaus-schlosser.com			

Hot's Holz-Pellets

■ im Sack und lose!

Pellets übertreffen ENplus A1 Norm
CO² - neutral = aktiver Klimaschutz

■ **Super-Heizöl**

Wir helfen Ihnen sparen durch komplette Energie-Sparlösungen!

Gmund/Moosrain Münchner Str. 200 - Tel. 0 80 21/888 777 - www.stangs.de



ERFOLGREICHER START DER VORTRAGSREIHE IM JOD-SCHWEFELBAD

Das Jod-Schwefelbad als Gesundheits-Kompetenzzentrum veranstaltet eine Vortragsreihe rund um das Thema Gesundheit und Wohlbefinden. Den Auftakt machten Frau Dr. med. Angela Glass, Augenärztin am Tegernsee, sowie Elisabeth Schmid, Visualtherapeutin der Augenschule in Bad Tölz. Als Expertinnen referierten sie vor zahlreichem Publikum rund eineinhalb Stunden zum Thema „Gesunde Augen“ und gaben spannende Einblicke sowie hilfreiche Tipps.



Das Interesse war groß, und so war die Veranstaltung bis auf den letzten Platz belegt. „Wir waren positiv von dem regen Interesse überrascht und freuen uns, auch künftig mit spannenden Inhalten unsere Gäste rund um das Thema Gesundheit aufzuklären und zu informieren“, erklärt Helmut Karg Geschäftsführer des Gesundheitszentrum Jod-Schwefelbad GmbH.

Das Jod-Schwefelwasser aus Bad Wiessees Heilquelle wird bereits seit langem erfolgreich zur Behandlung von degenerativen Augenerkrankungen, bei überanstrengten sowie trockenen Augen angewandt.

Weitere Informationen zum Jod-Schwefelbad unter www.jodschwefelbad.de



Christkindlmarkt

der Ortsvereine
Sonntag, 27. Nov. ★ 14 - 18 Uhr
am Waldfestplatz
in Kreuth

Angeboten werden:
nur selbstgemachte Handarbeiten unter anderem aus Stoff, Wolle, Papier, Immergrün, Holz usw.
Würstl, Kuchen, Plätzchen, warme und kalte Getränke und vieles mehr sorgen für das leibliche Wohl.

Für musikalische Umrahmung ist gesorgt.

Die am Veranstaltungstag geltenden Corona-Vorschriften sind zu beachten und einzuhalten.

Die Ortsvereine laden herzlich ein.

Nachmann's Grüne Welt

Brunnbichl 17 · 83708 Kreuth
Telefon 0 80 29 / 420

Floristik · Geschenke
Gärtnerei · Friedhof

Öffnungszeiten:
Di. bis Fr. 9-17 Uhr u. Sa. 9-13 Uhr

Adventszauber

Große Auswahl an Christbaumkugel, Adventskränze bis hin zur weihnachtlichen Deko

Sonderöffnungszeiten Adventszauber

Sa. 19.11.	von 09.00 bis 17.00 Uhr
So. 20.11.	von 12.00 bis 17.00 Uhr
Mo. 21.11.	von 09.00 bis 17.00 Uhr
So. 27.11.	von 12.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 24.12.	von 08.30 bis 12.00 Uhr

Alle Samstage im Advent von 9 bis 15 Uhr.

CHRISTBAUM VOLLER WÜNSCHE

Der beliebte Brauch ist nicht neu. Im letzten Jahr starteten Florian Stiglmeier und Bettina Prestel (beide ehrenamtlich für die Gemeinde Bad Wiessee aktiv) erstmals die Aktion „Christbaum voller Wünsche“ in Bad Wiessee. So wurde beiden klar, der Bedarf wächst von Jahr zu Jahr für diese wunderbare Idee.

Das Prinzip ist sehr einfach – Kinder von einkommensschwachen Familien, Senioren sowie bedürftige Menschen schreiben einen Wunsch auf einen Zettel. Dieser wird dann in der Gemeinde gesammelt und an einen Baum gehängt. Die Wünsche werden bis zum 20. November im Sozialamt im Rathaus Bad Wiessee gesammelt bzw. kann auch dort ein Wunschzettel ausgefüllt werden. Diese Zettel werden dann an folgende Geschäfte in Bad Wiessee verteilt:

Alessa Haardesign, Trendshop, Gärtnerei Gaugenrieder, Euronics Prestel und Tourist-Information Bad Wiessee.

Diese Wunschbaum-Partner hängen die Zettel an ihren Baum. Dort können Kunden und interessierte Spender vom 1. Adventswochenende (26.11.) einen oder mehrere Wünsche abnehmen, besorgen und bis 19. Dezember zurückbringen. „Für gestresste Kunden besteht erneut die Möglichkeit, sich einen Wunschzettel in den teilnehmenden Geschäften auszusuchen und den Betrag von 25 Euro zu bezahlen. Wir besorgen das Geschenk, packen es für sie ein und schreiben einen kleinen Gruß“, ergänzt Bettina Prestel.

Freiwillige Helfer (Engel) kümmern sich ab dem 22. Dezember um die persönliche Verteilung der Geschenke.

Und wer kann mitmachen? Alle Wiesseer/innen können gegen Vorlage der SozialCARD bei Karen Lange im Sozialamt des Rathauses bis 23. November 2022 Ihren Wunschzettel abgeben oder vor Ort ausfüllen. Erfüllt wird ein Geschenk pro Person im Wert von bis zu 25 Euro, welches sich einfach liefern lässt.

Unsere fleißigen Engel und die kleinen Bengel, welche die Geschenke von Haus zu Haus bringen, unterliegen der Schweigepflicht.

AUSFLUG DES SENIORENCLUBS UND DES FRAUENKREISES BAD WIESSEE

Am Mittwoch, den 14. September 2022 besichtigten wir die Kirche St. Jakobus in Piesenkam. Erstmals urkundlich erwähnt wurde Piesenkam im Jahr 818. Im Barock wurde die Dorfkirche erneuert. Dabei entstanden die bis heute erhaltenen Deckenfresken und der Hochaltar. Ebenfalls in dieser Zeit entstand die Allgau-Kapelle (die wir auch besuchten), eine ehemals viel besuchte Wallfahrtskapelle, im Wald östlich der Ortschaft. Mit in die Kapelle integriert ist eine Einsiedlerwohnung für den sog. Klausner, der dort in der ersten Hälfte des 18. Jahr-



hundreds auch Schulunterricht gab.

Außerdem besuchten wir auch die Kirche in Föching (Holzkirchen). Sehenswert ist die von 1664-1671 im Stil des frühen bayrischen Kirchenbarocks, im Talkessel eines alten Flussbettes errichtete Kirche St. Johann Baptist, die wegen des „Gnadenbildes der Schmerzhafte Mutter Gottes von Föching“ wohl auch als Wallfahrtskirche zur „Schmerzhafte Mutter Gottes“ bekannt ist.

Auch der berühmt-berüchtigte Wildschütz Georg Jennerwein ist in Föching geboren. Anschließend stärkten wir uns beim Neuwirt in Sachsenkam.

Hartwig Bayerschmidt

VdK ORTSVERBAND BAD WIESSEE

Da das Bürgerstüberl für die wöchentlichen Zusammenkünfte der Wiesseer Senioren zur Zeit nicht zur Verfügung steht, organisierten die VdK-Ortsvorsitzende Hedwig Eiter und Bürgermeister Robert Kühn kurzerhand eine Rundfahrt mit der staatlichen Schifffahrt auf dem Tegernsee.

Es war ein herrlicher, sonniger Tag und so konnten die Teilnehmer bei Weißwürsten, Brezen und Getränken unser schönes Tal einmal von der Seeseite aus genießen.

Ein herzliches Dankeschön an Bürgermeister Kühn für seine unbürokratische Unterstützung.



Foto © Privat

MUT FASSEN FÜR DEN INNEREN WEG

Der November gilt als der Trauermonat im Jahr. Es ist oft kühl, nass und grau. Die Abende werden immer länger und am Morgen will es nicht hell werden. Am 1. November ist Allerheiligen. Am 2. November ist Allerseelen. Dann begleiten uns Gedenk- und Feiertage wie der Volkstrauertag am 13. November, Buß- und Betttag am 16. November, der Totensonntag am 20. November. Erst am 27. November läutet der erste Advent die Vorweihnachtszeit hoffnungsvoll ein.

Für viele Menschen ist diese Zeit mit Gefühlen wie Trauer, Verlust und Einsamkeit verbunden. Es fällt uns nicht immer leicht, das Gute und Wohltuende in und um uns zu sehen.

Eine kleine Übung kann helfen, an schweren Tagen etwas Mut zu fassen und den inneren Weg ein kleines Stück weiterzugehen:

Sammeln Sie über den Tag Ihre „Immerhins“:

Wenn Sie mögen, schreiben Sie sie auf, so gehen sie nicht verloren und aus vielen kleinen „Immerhins“, denen Sie anfangs eventuell nicht mal Beachtung geschenkt haben, weil Sie sie als selbstverständlich anschauen oder sie Ihnen banal vorkommen, kann eine solche Aufmunterungs-Sammlung von Ressourcen und Ideen wachsen, auf die Sie an besonders schweren Tagen bauen können.

Immerhin habe ich es geschafft aufzustehen.

Immerhin konnte ich heute Nacht etwas schlafen.

Immerhin ist von gestern noch Essen im Ofen.

Immerhin habe ich warme Socken.

Immerhin kann ich schöne Musik hören.

Immerhin schmeckt die Suppe und wärmt mir den Bauch von innen.

Immerhin habe ich Kontakt zur Nachbarin.

Immerhin habe ich meine Immerhins aus der letzten Zeit.

Immerhin

Immerhin gibt es den Hospizkreis Miesbach bei dem ich ein offenes Ohr und Hilfe bekommen kann.

A. Gentsch

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf:

M. Cetinich, A. Gentsch, P. Obermüller

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.

Miesbacher Straße 5, 83607 Holzkirchen

Tel: 08024/4779855

info@hospizkreis.de

www.hospizkreis.de

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DER „HYPNOSE AM TEGERNSEE“ ZUR NEUERÖFFNUNG IN BAD WIESSEE

Im vergangenen Oktober eröffnete Ulrike Rathmann ihre Hypnosepraxis am Lindenplatz in Bad Wiessee und lud auch Bürgermeister Robert Kühn in die neuen Räumlichkeiten ein. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind Hypnose, Coaching, ThetaHealing und psychologische Beratung in unterschiedlichen Bereichen. Nach ihrer 15-jährigen Tätigkeit in München kehrt Ulrike Rathmann in ihren Heimatort zurück – hier ist sie aufgewachsen und vor allem ihre Eltern, die über viele Jahre einen Schreibwaren- und Spielwarenladen betrieben, sind vielen bekannt. Für ihren Neustart in Bad Wiessee wünschte Robert Kühn der Heilpraktikerin für Psychotherapie viel Glück und Erfolg.

Hypnose am Tegernsee
Lindenplatz 10, 83707 Bad Wiessee
Tel.: 01573 7603831
www.hypnose-am-tegernsee.de
info@hypnose-am-tegernsee.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 – 36160
www.wm-aw.de

IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK
MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de

KOSTENLOSES SCHIFFFAHREN MIT DER TEGERNSEECARD

Bayerische Seenschifffahrt verlängert Kooperationsvertrag mit Tegernseer Tal Tourismus GmbH auf unbestimmte Zeit

„Bayerns Seen sind Touristenmagnete und beliebte Ausflugsziele für Jung und Alt. Bereits seit über fünf Jahren bietet die TegernseeCard ein attraktives Angebot: Gäste können täglich zwei kostenlose Streckenfahrten auf dem Tegernsee unternehmen. Ich freue mich sehr, dass die Bayerische Seenschifffahrt und die Tegernseer Tal Tourismus GmbH ihre erfolgreiche Partnerschaft nun auf unbestimmte Zeit fortsetzen!“, sagte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker anlässlich der Verlängerung des Kooperationsvertrags der Bayerischen Seenschifffahrt GmbH mit der Tegernseer Tal Tourismus GmbH am 4. Oktober 2022. „Die weiß-blaue Flotte bietet sowohl Einheimischen als auch Gästen aus aller Welt eine besondere Perspektive auf Bayerns einzigartige Landschaft. Am Tegernsee können Fahrgäste diese einmalige Natur von einem der fünf Schiffe der Seenschifffahrt genießen!“, so Füracker.

Die Bayerische Seenschifffahrt GmbH ist mit 33 Motorschiffen und etwa 175 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine der größten Binnenschifffahrten Deutschlands. Sie betreibt auf dem Tegernsee fünf Motorschiffe, die zusammen über 900 Fahrgästen Platz bieten. Mit der TegernseeCard können Gäste neben zahlreichen anderen Kultur- und Freizeitangeboten täglich zwei kostenlose Streckenfahrten auf dem Tegernsee unternehmen. Bereits über 362.000 mit der TegernseeCard gelöste Fahrten wurden seit dem Start im April 2017 gezählt, allein rund 54.000 davon im aktuellen Jahr 2022.



WALDGESUNDHEIT IM TEGERNSEER TAL

Die Tegernseer Tal Tourismus GmbH erweitert im Auftrag der Talgemeinden sein therapeutisches Angebot im Bereich Waldgesundheit. Nachdem in der Vergangenheit in einem Pilotprojekt des Bayerischen Heilbäderverbands und der LMU München bereits zwei Wald-Gesundheitstrainerinnen ausgebildet wurden, wird nun das Angebot zur gesundheitsfördernden Wirkung von Wäldern ausgebaut. Dabei wird neben der Wirkung auch die naturverträgliche und gesundheitsfördernde Nutzung durch ausgebildete Fachpersonen erarbeitet.

Durch die Ausbildungen des Kneipp-Ärztbundes, die in Zusammenarbeit mit verschiedenen Ministerien und der LMU München entstanden sind, soll das medizinisch-therapeutische Angebot von „Waldbaden“ zur Prävention nachhaltig, naturverträglich und evidenzbasiert zugänglich gemacht werden. Neben der Ausbildung zum „Wald-Gesundheitstrainer“, die bereits von zwei



Tegernseer Heimatführerinnen durchlaufen wurde, wird künftig auch eine Ausbildung zum „Wald-Therapeuten“ angeboten. Die Nächste Ausbildungsrunde findet in Bad Wörishofen vom 10.07.23 bis 16.07.23 sowie vom 04.09.23 – bis 10.09.23 statt und gliedert sich in zwei Module zu à 1980,00€.

Die Ausbildung kann nur von Personen mit therapeutischer Vorausbildung durchlaufen werden. Ziel ist es, die gesundheitsfördernde Wirkung des Waldes im Bereich Prävention auf die Gesundheit unter fachmännischer Anleitung und nur unter Aufsicht der ausgebildeten Personen in ausgewählten Arealen zugänglich zu machen. Hierfür werden zwei Interessent/innen für zwei Ausbildungsplätze zum/zur „Wald-Therapeut/in“ gesucht (Fahrt und Logis auf Selbstkosten). Die Hälfte der Ausbildungskosten wird die Tegernseer Tal Tourismus GmbH tragen, um so das Wald-Therapeutische Angebot in der Region zu fördern. Die Wald-Therapeuten sollen das heilklimatische Kurangebot erweitern, aber auch gesundheitstouristisch genutzt werden, sodass neben der grundlegenden Affinität für das Thema auch eine Bereitschaft zur Zusammenarbeit vorhanden sein sollte. Darüber hinaus ist die Ausbildung auf eigene Kosten natürlich jedem zugänglich.

Die Ausbildung umfasst insgesamt 14 Kurstage zu den Themenbereichen Klimatherapie, Thermoregulation, Psychoneuroimmunologische Effekte, Sporttherapie, Atemtherapie, Achtsamkeitspraxis, Indikationen der Wald-Therapie, Grundlagen Wald/Forst sowie Kneipptherapie.

Kontakt für Rückfragen: Bei Interesse wenden Sie sich bitte inkl. Informationen zu Ihrer Person, den Vorkenntnissen und Motivation bis zum 30.11.2022 an Olga Semakova: o.semakova@tegernsee.com.



ALPENSTÜBERL

Bistro, Sanktjohanserstr. 8, Tel. +49 160 97900399, www.fellners-tegernsee.de, Ruhetage: So./Mo.

AUERALM

Almwirtschaft, Tel. +49 8022 83600, www.aueralm.de, Ruhetag: Mo.

BERGHOTEL SONNENBICHL

Restaurant, Sonnenbichl 1, Tel. +49 8022 98730, www.berhotel-sonnenbichl.de, Ruhetage: Mo./Di./Mi.

BELLA ITALIA

Restaurant-Pizzeria, Adrian-Stoop-Str. 25, Tel. +49 8022 857694, www.tegernsee.com/a-bella-italia, Ruhetag: Di

BOARHOF

Hofladen & Café, Max-Obermayr-Weg 6, Tel. +49 8022 271425, www.brotzeit-leben.de, Ruhetage: So./Mo./Di./Mi.

BOOM BOOM RESTAURANT (im BUSSI BABY)

Restaurant, Sanktjohanserstr. 46, Tel. +49 8022 8670, www.bussibaby.com, kein Ruhetag

CITY GRILL

Bistro/Imbiss, Münchner Str. 19, Tel. +49 8022 2719625, www.tegernsee.com/a-city-grill, Ruhetage: Sa./So.

DAS FERDINAND IM HOTEL REX

Restaurant, Münchner Str. 25, Tel. +49 8022 86200, www.hotel-rex.de, Betriebsferien 1.11.2022 – 31.03.2023

EDDY'S BODEGA

Restaurant, Münchner Str. 34, Tel. +49 8022 857666, www.eddys-bodega.de, kein Ruhetag

FISCHEREI BISTRO BAD WIESSEE

Bistro, Überfahrtweg 15, Tel. +49 8022 857495, www.fischerei-tegernsee.com, Ruhetage: Mo./Di./Mi.

FREIHAUS BRENNER

Restaurant-Café, Freihaus 4, Tel. +49 8022 86560, www.freihaus-brenner.de, Ruhetag: Di.

GASTHOF ZUR POST

Restaurant & Hotel, Lindenplatz 7, Tel. +49 8022 86060, www.hoga-zur-post.de, kein Ruhetag, ab 7.11.2022 geschlossen

GENUSS – CAFE & DEKO

Café, Lindenplatz 9, Tel. +49 8022 9155235, www.tegernsee.com/a-genuss-cafe-deko, Ruhetage: So./Mo.

HAUSER

Bäckerei & Café, Lindenplatz 8, Tel. +49 8022 81246, www.tegernsee.com/a-baekerei-hauser, Ruhetag: So.

HEUSTAD'L

Bar/Weinstube, Setzbergstr. 4, Tel. +49 8022 857188, www.heustadl-badwiessee.de, kein Ruhetag

IL BUON GELATO

Eiscafé, Lindenplatz 4, Tel. +49 8022 5071197, www.tegernsee.com/a-il-buon-gelato, kein Ruhetag

KÖNIGSLINDE AM SEE

Restaurant & Café & Konditorei, Lindenplatz 3, Tel. +49 8022 83817, www.koenigslinde-am-see.de, Ruhetag: Do.

KRUPP

Café & Konditorei, Adrian-Stoop-Str. 8, Tel. +49 8022 7048888, www.tegernsee.com/a-cafe-krupp-1, kein Ruhetag

LA VELA

Restaurant-Pizzeria, Am Strandbad 22, Tel. +49 8022 664407, www.lavela-tegernsee.com, Ruhetag: Di.

MISTER VU

Asia-Restaurant, Münchner Str. 15, Tel. +49 8022 2719015, www.mrvurestaurant.de, kein Ruhetag

NIEDERSTUB'N

Restaurant, Sanktjohanserstr. 9, Tel. +49 8022 6739441, www.tegernsee.com/a-niederstubn, Ruhetag: Di.

PRINZENRUHSTÜBERL

Einkehrstüberl, Simperitsweg 26, Tel. +49 170 4142850, www.tegernsee.com/a-prinzenruhstueberl, ab 15.11. geöffnet, Ruhetage: Di./Mi.

RESI VON DER POST

Restaurant, Zilcherstr. 14, Tel. +49 8022 98650, www.hotel-resi-von-der-post.de, Betriebsferien ab 1.11.2022 – 30.04.2023

SAURÜSSELALM

Almwirtschaft, Tel. +49 8022 5093690, www.sauruesselalm.de, kein Ruhetag, Betriebsferien 14.11.-5.12.2022

SAN MARCO

Eiscafé, Adrian-Stoop-Str. 7, Tel. +49 8022 8598694, kein Ruhetag

SCHNEIDER'S BAR

Bar, Prinzenruhweg 4, Tel. +49 8022 8599091, www.tegernsee.com/a-bar-4, Derzeit geschlossen

SCHUSTERS MILCH- & KAFFEEBAR

Café, Münchner Str. 35, Tel. +49 8022 1887877, www.tegernsee.com/a-schuster-kaffeebar, Ruhetage: Mo./Di./Mi.

SEEHÜTTN BAD WIESSEE

Café, Seepromenade Bad Wiessee Tel. +49 8022 865546, kein Ruhetag (witterungsbedingt geschlossen)

SOPHIA'S GOLF HÜTTERL

Kiosk, Seepromenade beim Minigolf, Tel. +49 1523 4786361, ab 15.11.2022- 15.03.2023

S' ROESELER SPEISEMEISTEREI

Restaurant mit Café im Hotel Terrassenhof, Adrian-Stoop-Str. 50, Tel. +49 8022 8630, www.terrassenhof.de, kein Ruhetag

TRATTORIA RUSTICALE

Restaurant, Hagngasse 49, Tel. +49 8022 857725, www.trattoria-rusticale.de, Ruhetag: Do.

WEINBAUER

Restaurant & Weinstube, Hirschbergstr. 22, Tel. +49 8022 66490, www.hotel-bellevue-badwiessee.de, kein Ruhetag

WINNER'S BISTRO & BAR

Restaurant, Winner 1, Tel. +49 8022 18850, www.tegernsee.com/a-winners-bistro-bar, kein Ruhetag

ZEISELBACH

Bistro, Rathausweg 10, Tel. +49 163 8033085, Ruhetage: So. & Feiertage



Wohnrecht oder Nießbrauch?

Wir erklären Ihnen, wie Sie durch die Immobilienverrentung finanziell sorgenfrei durch die aktuellen Krisen kommen



Als Eigentümer Ihrer Immobilie haben Sie sich ein Zuhause für den Ruhestand geschaffen und können jetzt durch die Immobilienverrentung doppelt profitieren. (Musterbild)

Wer darüber nachdenkt, im Alter seine Immobilie zu verrenten, sollte den Unterschied zwischen lebenslangem Wohnrecht und Nießbrauch kennen. Zwar gelten für beide die Grundzüge der Immobilienverrentung: Der Verkäufer bleibt weiterhin wirtschaftlicher Eigentümer seines Zuhauses. Er bekommt für sein Wohneigentum einen fairen Preis und die Garantie, solange er lebt mietfrei darin wohnen zu können. Doch in einem Punkt unterscheiden sich die beiden Modelle fundamental: Was passiert, wenn man aus dem Eigenheim ausziehen möchte oder muss?

Diese Frage stellt sich häufiger als man denkt. Zum Beispiel, wenn es die Gesundheit erfordert, etwa in ein Heim zu ziehen. Oder wenn man mit einem neuen Partner zusammenziehen möchte. Wer kümmert sich dann um einen Mieter? Wer um notwendige Renovierungen?

Bei einer Verrentung mit Nießbrauch sind Senioren meist auf sich allein gestellt. Sie müssen alles

selbst regeln, sowohl die Neuvermietung als auch vorab fällige Renovierungen. Egal, ob sie gesundheitlich angeschlagen sind oder mit Vermietungsfragen vertraut sind. Diese Lücke hat Anton Hiltmair von der Wohnen & Gut Leben GmbH, jetzt geschlossen. Mit seinem Modell für lebenslanges Wohnrecht.

Mehr Komfort für Senioren

„Wir haben in den letzten Jahren zusammen mit Rechtsanwälten und Notaren eine Möglichkeit entwickelt, mit der sich unsere Kunden bei einem Auszug um nichts mehr kümmern müssen“, so der Münchner. Die Senioren ziehen die Tür hinter sich zu und erhalten schon im Folgemonat Geld vom Käufer ihrer Immobilie für die Vermietung. Entweder in Form einer monatlichen Leibrente oder als einmalige Abfindungszahlung. Je nachdem was sie aktuell bevorzugen. Denn alle Zahlungen und Vereinbarungen werden bereits zum Zeitpunkt des Verkaufs klar geregelt.

Rechtliche Sicherheit

„Unsere Kunden bestimmen schon jetzt über die

finanzielle Zukunft im Falle ihres Auszugs“, erklärt Hiltmair die Nachhaltigkeit seines Modells. Und sein Modell ist absolut sicher, denn alle Vertragsdetails werden ins Grundbuch eingetragen und notariell beurkundet. Und sollte die Leibrente tatsächlich ausfallen, so haben die Senioren ein einseitiges notarielles Rücktrittsrecht. Dann bekommen sie umgehend ihre Immobilie zurück.

Starke Nachfrage

„Wir haben dieses Modell entwickelt, weil wir unseren Kunden einen größtmöglichen Komfort bieten wollen. Unsere Gespräche haben gezeigt, dass viele Senioren bereits bei Vertragsabschluss alles regeln möchten“, so der Geschäftsführer der Wohnen & Gut Leben GmbH. Während sich in den letzten Jahren vor allem der Nießbrauch als gängiger Begriff am Markt etabliert hat, sieht Hiltmair seit 2020 einen klaren Trend: „Das Wohnrecht gewinnt deutlich an Beliebtheit.“

Beide Modelle sind sicher

Wenn eine spätere selbständige Vermietung in Betracht kommt, ist auch Nießbrauch weiterhin attraktiv. Die heutigen Kaufpreiserlöse sind bei beiden Varianten nahezu identisch. Ebenfalls gleich ist die rechtliche Sicherheit, weiterhin ein Leben lang ungehindert in der Immobilie verbleiben zu können: Sie liegt sowohl beim Nießbrauch als auch beim Wohnrecht bei einhundert Prozent. Sie wird in bei-

Wichtigsten Vorzüge

- ✓ Sie verbessern Ihre finanzielle Situation
- ✓ Sie können Restschulden tilgen
- ✓ Sie bleiben weiterhin lebenslang in ihrem Zuhause wohnen
- ✓ Sie können Ihren Partner absichern
- ✓ Sie müssen sich nicht mehr um Instandhaltungskosten kümmern
- ✓ Sie können Ihre Kinder & Enkel unterstützen

den Fällen im Grundbuch und durch einen notariellen Vertrag garantiert. Für viele Notare gehört die Verrentung mit Nießbrauch oder Wohnrecht mittlerweile zur täglichen Arbeit.

Wohnrecht oder Nießbrauch

Welches Modell ist besser? Die entscheidenden Fragen, die sich Senioren stellen sollten bei der Wahl zwischen Wohnrecht und Nießbrauchrecht lautet: Wie will ich bei einem möglichen späteren Auszug, etwa in ein Seniorenheim, verfahren? Will ich die Immobilie selbst vermieten? Bin ich dann aufgrund des Alters und meiner körperlichen Verfassung noch in der Lage, mich um eine Vermietung zu kümmern? Kann ich gegebenenfalls Renovierungen vornehmen, um einen zahlungskräftigen Mieter zu finden? Die Antworten darauf führen zum richtigen Modell.

Tipp vom Experten:



Welche Verrentungsvariante zu Ihrer persönlichen Situation und Ihren Wünschen passt, finden Sie ganz einfach mit 10 Fragen heraus - kostenfrei und unverbindlich auf www.wohnenundgutleben.de

Ehrlicher Partner

Wohnen & Gut Leben hat schon vielen Senioren zur richtigen Entscheidung bei der Immobilienverrentung verholfen. Das lokale Unternehmen ist auf den oberbayerischen Raum spezialisiert und berät auch Sie gerne kostenlos und unverbindlich über die Vorzüge der verschiedenen Modelle. Nicht zuletzt durch die Expertise von Anton Hiltmair und seinem Team ist die Zahl der Eigenheimbesitzer, die durch Verrentung schon heute vom Wert ihrer Immobilie profitieren, in den letzten Jahren in Oberbayern stark gestiegen.

Kostenfreie und unverbindliche Beratung oder Informationsunterlagen anfordern:

Wohnen & Gut Leben GmbH
Seestraße 37, 83700 Rottach-Egern
Telefon 08022 - 50 95 70
info@wohneundgutleben.de



ADVENTSZAUBER AM TEGERNSEE



Alpenländisch. Genussvoll. Romantisch. So präsentiert sich die Adventszeit am Tegernsee. Stimmungsvolle Adventsmärkte erwarten an allen vier Adventswochenenden zahlreiche Gäste. Dazu gibt es ein umfangreiches und attraktives Rahmenprogramm.

In der Adventszeit geht es in der Urlaubsregion DER TEGERNSEE besinnlich zu – und zugleich ist allerhand geboten. An allen Adventswochenenden öffnen in Bad Wiessee, Rottach-Egern und Tegernsee von 14 bis 19 Uhr die Adventsmärkte direkt am Seeufer, die durch Pendelschiffe miteinander verbunden sind. Außerdem laden an einzelnen Tagen der Christkindlmarkt Dürnbach, der Gmunder Nikolausmarkt und der Christkindlmarkt der Kreuther Ortsvereine zu stimmungsvollen Besuchen ein.

Mit dem Pendelschiff auf drei Märkte

Pendelschiffe verbinden an den vier Adventswochenenden auf dem Seeweg den See-advent Bad Wiessee, den Rottacher Advent und den Weihnachtlichen Schlossmarkt Tegernsee. Das Pendelschiff-Ticket berechtigt am jeweiligen Tag auch zur Fahrt mit den Pendelbussen. Es ist ausschließlich auf den drei Adventsmärkten am Stand der Urlaubsregion „DER TEGERNSEE“ erhältlich und kostet 15,00 €. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen fahren kostenfrei.

Seeadvent Bad Wiessee

An der Seepromenade entströmt Weihnachtsduft den Ständen mit kulinarischen Köstlichkeiten. Zahlreiche Kunsthandwerker und Aussteller laden mit ihren hochwertigen Produkten zum Stöbern und Kaufen ein. Vor Ort entstehen die kunstvollen Skulpturen des Eisschnitzers, während die Tegernseer Alphornbläser für eine musikalische Adventsstimmung sorgen. Spannend wird es, wenn sich die Perchten mit ihren zottigen Kostümen und lautem Geklapper unter die Besucher mischen.

Rottacher Advent

Direkt am Seeufer lockt in der Kuranlage der Rottacher Advent mit weihnachtlich geschmückten Ständen. Die Alphornbläser spielen mit stimmungsvoller Weihnachtsmusik auf. Es duftet nach Maroni, Bratwürstel und Waffeln. Stände mit Glühwein und heimischen Edelbränden laden zum Probieren ein. Kunsthandwerker aus der Region präsentieren ihre Produkte, ein Feuer verbreitet wohlige Wärme und die Lichter spiegeln sich stimmungsvoll im See. Für die Kinder gibt es im Pavillon Mal- und Bastelstunden.

Weihnachtlicher Schlossmarkt Tegernsee

Das Tegernseer Schloss mit seiner prächtigen Pfarrkirche bietet eine malerische Kulisse für den winterlichen Schlossmarkt am See. Wenn festliche Bläsermusik erklingt und die Flammen in den Feuerschalen brennen, es nach Glühwein, Kaiserschmarrn und gerösteten Maroni duftet, leuchten die Augen kleiner und großer Gäste. Heimische Schmankerl, Edelbrände und Pralinen runden die kulinarische Palette ab, während

regionales Kunsthandwerk zum Weihnachtsgeschenkeinkauf einlädt.

Adventsführungen der Tegernseer Heimatführer

Die kulturelle Stadt Tegernsee mit ihrem stimmungsvollen Ambiente macht es ihren Gästen leicht, sich auf die Weihnachtszeit einzuschwingen. Hier hat der bekannteste bayerische Heimatschriftsteller Ludwig Thoma seine „Heilige Nacht“ fertiggeschrieben und Karl Stieler das „Winteridyll“ auf Bairisch gedichtet. Das Tegernseer Schloss und die ehemalige Klosterkirche, die historische Rosenstraße und der malerische Lärchenwald sind Zwischenstopps auf einer unterhaltsamen Führung mit Geschichten, heißem Punsch und Gebäck.

Termine: an allen Adventssamstagen von 11 bis 14 Uhr, Treffpunkt Tourist-Information Tegernsee

Tastings vor romantischer Seekulisse

Wer mehr über die flüssigen Schätze rund um den Tegernsee erfahren möchte, probiert regionale Brauspezialitäten und Edelbrände. Nicht nur das Bier aus dem traditionsreichen Herzoglichen Brauhaus Tegernsee ist sehr beliebt. Auch die Bierspezialitäten des jungen Unternehmens Hoppe-Bräu sowie Gin der Destillerie Lantenschammer und Whiskey-Spezialitäten der Destillerie SLYRS sind ein Genuss – begleitet von kleinen Köstlichkeiten und Musik. An allen Adventssonntagen, 16 bis 18 Uhr, Bootshaus des Hotel Terrassenhof in Bad Wiessee. Preise: 55,00 € bis 69,00 €, Tickets über München Ticket oder in allen Tourist-Informationen am Tegernsee.

TERMINE:

27.11.2022 Craftbier-Tasting mit Hoppebräu

Die junge Brauerei lebt Bier durch und durch. Der Familienbetrieb wächst konstant und bereichert das Voralpenland mit kreativen und traditionellen Bieren. Angefangen von Klassikern wie dem Hellen oder Weißbier über die Auswahl der „wuiden Bieren“ oder den Spezialabfüllungen findet sich für jeden Geschmack ein passendes Bier. Jeder Gast bekommt ein Sixpack verschiedener Biere für Zuhause.

04.12.2022 Whiskey-Tasting mit der Destillerie SLYRS

Erfahren Sie, wie das flüssige Gold vom SLYRSee schmeckt! Mächtige Gipfel, ausge dehnte Tannenwälder und kristallklare Bäche, die in unberührten Bergseen münden – all das steckt im SLYRS aus Schliersee. Hier bündelt sich bayerischer Pioniergeist, höchste Destillationskunst und eine große Leidenschaft, die den SLYRS zu dem machen, was er ist: ein waschechter Bayer.

11.12.2022 Gin-Tasting mit der Destillerie LANTENHAMMER

Kreative Köpfe, die Tag für Tag pure Qualität produzieren – mit einer gemeinsamen, generationenübergreifenden Begeisterung, aus Gutem etwas noch Besseres zu machen: Das ist LANTENHAMMER. Ob JOSEF GIN oder GIN CHILLA als „Aperitivo Bavarese“, LANTENHAMMER Gin begeistert Gin-Liebhaber auf der ganzen Welt mit erstklassigen Früchten und einer schonenden und professionellen Verarbeitung ohne Zusätze oder künstliche Aromen.

18.12.2022 Bier-Tasting mit dem Herzoglichen Brauhaus Tegernsee

Die Geschichte des Herzoglichen Brauhauses Tegernsee geht auf das im Jahr 746



VERANSTALTUNGEN

gegründete Benediktinerkloster Tegernsee zurück. Ob Tegernseer Pils, der Tegernseer Quirinusbock oder das klassische Tegernseer Hell – Bierliebhaber kommen hier in jedem Fall auf ihre Kosten. Genießen Sie die einzigartige Biervielfalt des Herzoglichen Brauhaus Tegernsee. Jeder Gast bekommt ein Sixpack verschiedener Biere für Zuhause.

Alle Adventsmärkte auf einen Blick:

Rottacher Advent *	26. + 27.11.2022	14 bis 19 Uhr
Seeadvent Bad Wiessee *	26. + 27.11.2022	14 bis 19 Uhr
Weihnachtlicher Schlossmarkt *	26. + 27.11.2022	14 bis 19 Uhr
Christkindlmarkt Dürnbach	26.11.2022 (Sa.)	12 bis 19 Uhr
Christkindlmarkt der Kreuther Ortsvereine	27.11.2022. (So.)	14 bis 18 Uhr
Gmunder Nikolausmarkt	04.12.2022 (So.)	10 bis 18 Uhr
Rottacher Advent *	03. + 04.12.2022	14 bis 19 Uhr
Weihnachtlicher Schlossmarkt *	03. + 04.12.2022	14 bis 19 Uhr
Seeadvent Bad Wiessee *	03. + 04.12.2022	14 bis 19 Uhr
Rottacher Advent *	10. + 11.12.2022	14 bis 19 Uhr
Weihnachtlicher Schlossmarkt *	10. + 11.12.2022	14 bis 19 Uhr
Seeadvent Bad Wiessee *	10. + 11.12.2022	14 bis 19 Uhr
Rottacher Advent*	17. + 18.12.2022	14 bis 19 Uhr
Weihnachtlicher Schlossmarkt *	17. + 18.12.2022	14 bis 19 Uhr
Seeadvent Bad Wiessee *	17. + 18.12.2022	14 bis 19 Uhr

Pendeln Sie an allen vier Adventswochenenden zwischen den Märkten in Bad Wiessee, Rottach-Egern und Tegernsee mit dem Pendelschiff bzw. Pendelbus.

Pendelschiff und Pendelbusse (fahren zwischen den mit * gekennzeichneten Märkten):
Achtung: Kreuth, Dürnbach und Gmund werden NICHT angefahren! Detaillierte Informationen rund um den Adventszauber am Tegernsee unter www.tegernsee.com/advent.

Pressekontakt: Claudia Mach, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Hauptstraße 2, 83684 Tegernsee, Tel. +49 8022 92738-67, presseservice@tegernsee.com



VERANSTALTUNGEN

25 JAHRE KÖNIGLICHES SPIEL AM TEGERNSEE



Foto © Der Tegernsee, Thomas Mueller

Die Offene Internationale Bayerische Schach Meisterschaft (OIBM) findet im Jahr 2022 zum 25-sten Mal am Tegernsee statt. Vom 05. bis 13. November kämpfen Schachprofis aus aller Welt in Gmund auf Gut Kaltenbrunn um den begehrten Titel. Zum Jubiläum rechnet die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) mit einer Rekordteilnehmerzahl von 600 Teilnehmenden.

Die Offene Internationale Bayerische Schach Meisterschaft am Tegernsee gehört zu den bedeutendsten Schach-Open in Europa und genießt seit vielen Jahren auch international einen exzellenten Ruf. Zur Jubiläumsveranstaltung haben sich über 100 Titelträgerinnen und -träger angemeldet. Das fast 600 Personen starke Teilnehmerfeld ist aber nicht nur hochkarätig, sondern auch vielfältig aus 35 Nationen besetzt. Als zusätzliche Besonderheit werden – angelehnt an das durch den Weltschachbund FIDE ausgerufenen „Jahr der Frau im Schach“ – höhere Preisgelder für die Schachspielerinnen ausgelobt. Peter Rie ist nicht nur Mitbegründer, sondern in seiner Funktion als Veranstaltungsleiter bei der TTT seit fünf Jahren auch Turnierleiter: „Es ist großartig zu sehen, wie sich diese Veranstaltung in 25 Jahren entwickelt hat. Über die Jahre ist die OIBM ein absolutes Herzensprojekt geworden.“ Gemeinsam mit dem engagierten Schiedsrichterteam um Großmeister Sebastian Siebrecht sowie den beteiligten Gemeinden und Mitarbeitenden der TTT konnte ein Format geschaffen werden, das zu einem festen Termin im Kalender vieler Schachbegeisterter geworden ist. So zieren auch dieses Jahr wieder hochkarätige Namen wie der mehrfache armenische Olympiasieger Gabriel Sargissian, der aserbajdschanische Spitzenspieler Eltaj Safarli und die italienischen Nr. 1 Daniele Vocaturo, neben den deutschen Spitzenspielern um den ehemaligen Europameister Liviu Dieter Nisipeanu, der neuen deutschen Hoffnung, dem frischgebackenen Großmeister und U16-Weltmeister, Frederik Svane, die Teilnehmerlisten. Besonderes Augenmerk verspricht auch der erst 14-jährige Leonardo Costa aus München, der das Kunststück fertigbrachte, die Deutsche Meisterschaft der Herren dieses Jahr zu gewinnen und alle Favoriten hinter sich zu lassen. Das deutsche Frauenschach wird besonders stark durch die Nationalspielerinnen Josefine Heinemann, Jana Schneider und Lara Schulze vertreten, die zusammen über 20-Deutsche Meister-, und Europameistertitel sammeln konnten. Und auch an der Zukunft der OIBM wird bereits heute gearbeitet. So konnte der Vertrag mit Gut Kaltenbrunn um weitere fünf Jahre verlängert werden, was für Sicherheit hinsichtlich Kosten als auch Austragungsort sorgt und eine langfristige Planung ermöglicht.

Weitere Infos zur Veranstaltung unter www.schach-tegernsee.de.

Die Wirtsleute der Post



Einstimmung auf den Advent

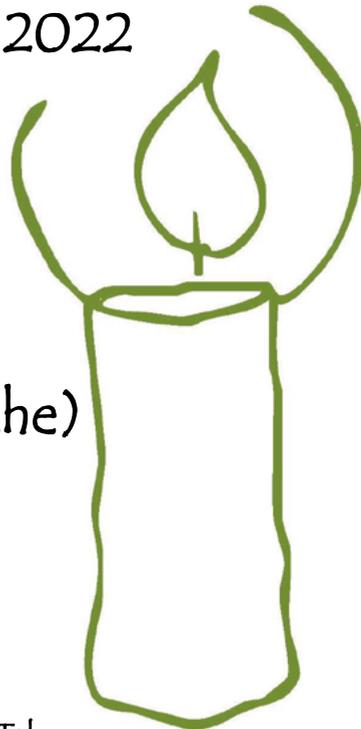
Sonntag 27. Nov. 2022
17.00 Uhr

Christkönigkirche
(evangelische Kirche)
Tegernsee

Es spielen Schüler und Lehrer

der Musikschule Tegernseer Tal.

Eintritt frei – über Spenden freuen wir uns herzlich.



Musikschule Tegernseer Tal

„Junge Musikanten spuin auf“



Sonntag,
13. November 2022

16.00 Uhr

Barocksaal Schloss Tegernsee

mit Schülern und Lehrkräften
der Musikschule Tegernseer Tal

Der Eintritt ist frei – über Spenden würden wir uns freuen.

VERANSTALTUNGEN

vhs **vhs-Zentrum im Tegernseer Tal** [Telefon-Nr. 08024-46789 60](tel:08024-4678960)
 vhs Oberland e.V., Tegernsee, Max-Josef-Str. 13, tegernsee@vhs-oberland.
 Bitte beachten Sie weitere Angebote unter: [www.vhs-oberland.de/zentrum-im-tegernseer tal](http://www.vhs-oberland.de/zentrum-im-tegernseer-tal),

Was ist los im November:

Führung: Hypo Kunsthalle IR Chronicles	05.11., 11:00 Uhr
Meditation	5x 10.11., 17:00 Uhr
Weihnachtliches Töpfern	3x 10.11., 18:00 Uhr
Vortrag: Mietrecht für Vermieter	10.11., 19:30 Uhr
Die letzte Hilfe – Basiswissen zur Sterbebegleitung	11.11., 14:00 Uhr
Filmvorführung: 1250-Jahr-Feier Tegernsee Film mit Peter Denk Seehotel zur Post	11.11., 19:00 Uhr
Naturheilkundliche Wickel fachgerecht anwenden	2x 15.11., 18:00 Uhr
Vhs.hybrid: russische Geschichte – der neue kalte Krieg	15.11., 18:30 Uhr
Kreative Filzwerkstatt – Erwachsene und Kinder ab 6. J.	16.11., 16:00 Uhr
Sieben Geschenke für die Seele -Wege zu mehr Lebensfreude	3x 16.11., 18:30 Uhr
Kreativitäts-Workshop zur Potentialentfaltung	17.11., 18:30 Uhr
Vortrag: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.	17.11., 19:30 Uhr
Kalligrafie für die Festtage	19.11., 10:00 Uhr
Badebomben basteln für Kinder ab 9 J.	25.11., 16:00 Uhr
Vhs.hybrid: Amerikas wilder Süden	25.11., 19:30 Uhr
Repair Café – Reparieren statt wegwerfen	29.11., 17:00 Uhr
Qigong am Vormittag	10x 01.12., 09:00 Uhr
Vhs.hybrid: Kulturlandschaft wie früher Naturparadiese im Osten Europas	02.12., 19:30 Uhr
Die Geschichte der Bäume – Baumwanderung	03.12., 09:30 Uhr

ANZEIGEN





Kosmetik

Carpe diem
... genieße den Tag

Christiana Brandl
0 80 22 - 66 05 32

christiana.brandl@online.de
www.kosmetikcarpediem.de

Lohbinderweg 7
83700 Rottach-Ėgern

NIMM DIR ZEIT, FÜR DAS WAS DICH GLÜCKLICH MACHT!










Onlineshop



Lions Club Weihnachtskarten helfen - helfen auch Sie mit!



Karte mit Kuvert
€ 2,80

ab 100 Stück
€ 2,30





WIR BEDRUCKEN IHNEN DIE KARTEN GERNE NACH IHREN WÜNSCHEN.

Erhältlich in allen bekannten Verkaufsstellen
Infos unter: www.stindl-druck.de

Wieseer Str. 40 · 83700 Weißbach · 1. OG im Autohaus Stanglmair · Tel.: 08022 - 24815 · mail@stindl-druck.de



VERANSTALTUNGEN

VERANSTALTUNGEN IN BAD WIESSEE IM NOVEMBER

- täglich**
10:00 Uhr **Malen auf Papier oder Leinwand**
 Atelier Jutta Stumböck, Auerstr. 28. Termine nur nach vorheriger Anmeldung unter Tel. +49 8022 857858, Preis: 15,00 € zzgl. Materialkosten.
- montags**
15:00 Uhr **Mal- und Gestaltungskurs**
 Die Goldschmiede, Sanktjohanserstr. 9a,
 Anmeldung unter: +49 8022 925 46 95, Preis: 25,00 €
- dienstags**
13:30 Uhr **Herbst-Erlebniswanderung**
 Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, telefonische Anmeldung +49 8022 927380, Preis: 5,00 € mit Gästekarte od. TegernseeCard kostenfrei
- donnerstags**
15:00 Uhr **Mal- und Gestaltungskurs**
 Die Goldschmiede, Sanktjohanserstr. 9a,
 Anmeldung unter: +49 8022 925 46 95, Preis: 25,00 €
- Donnerstag, 03.11.2022**
19:30 Uhr **Salonquartett**
 Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz 7. Eintritt frei
- Donnerstag, 10.11.2022**
20:00 Uhr **Django Asül - Offenes Visier**
 Winner's Lounge in der Spielbank, Eintritt 31,00 € - Ermäßigung mit TegernseeCard, Gästekarte
- Donnerstag, 24.11.2022**
20:00 Uhr **Wolfgang Krebs - Vergelt's Gott!**
 Winner's Lounge in der Spielbank Eintritt 39,00 € Ermäßigung mit TegernseeCard, Gästekarte
- Samstag, 26.11.2022 & Sonntag 27.11.2022**
14:00 Uhr **Seeadvent Bad Wiessee mit Pendelschiffverkehr**
 Seepromenade Eintritt kostenfrei – Tagesticket Pendelschiff 15,00 €
- Sonntag, 27.11.2022**
16:00 Uhr **Craftbeer-Tasting mit Hoppebräu**
 Bootshaus Terrassenhof, Adrian-Stoop-Str. 50 Ticket 55,00 € bei München Ticket oder in der Tourist-Information
- 17:00 Uhr** **Orgelkonzert**
 Sankt Antonius Kirche, St.-Antonius Str. 12
 Die Orgel in der Stankt Antonius Kirche wurde aufwendig renoviert und erweitert. Eintritt: kostenfrei - Spenden erwünscht

ANZEIGEN



Alle auf einen Blick:

Weitere Veranstaltungen sowie genauere Details finden Interessierte im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender. Diesen und weitere Informationen erhalten Sie in allen Tourist-Informationen rund um den See sowie unter www.tgernsee.com

Die große Weinauswahl.
 Die Viertel-Liter-Schoppen und seine ideenreiche Küche haben den Weinbauer beliebt und berühmt gemacht!
 Der Weinkeller überzeugt mit überwiegend deutschen Qualitätsweinen ausgesuchter Weinerzeuger.
 Unsere Köche legen großen Wert auf regionale, heimische Produkte und die frische Zubereitung der Speisen.

ganzjährig:
 jeden Donnerstag
Offenfrische Hax'n

Essen ... Trinken ... Genießen ...
 Weinbauer · Hirschbergstr. 22 · 83707 Bad Wiessee · Telefon 0 80 22 / 66 49 - 0
www.hotel-bellevue-badwiessee.de

SPIELBANK BAD WIESSEE WINNER'S LOUNGE



© Dirk Beichert

DO, 10.11.2022
DJANGO ASÜL
 Offenes Visier



© Severin Schweiger

DO, 24.11.2022
WOLFGANG KREBS
 Vergelt's Gott



© Rene van der Voorden

MI, 21.12.2022
GOLDEN VOICES
OF GOSPEL

TICKETVERKAUF:

Tourist-Informationen am Tegernsee Tel. 08022 927380
 Spielbanken-Rezeption Tel. 08022 98350 (ab 16.00 Uhr)
www.muenchenticket.de | www.spielbanken-bayern.de



Casino-Exklusiv:
 1 Glas
 Haus-Prosecco
 & VIP-Jetons im Wert von 4 €!



SPIELBANK BAD WIESSEE
www.spielbanken-bayern.de



SOZIALES



Diakoniestation | Ambulante Krankenpflege
Seniorenbetreuung | Hauswirtschaftshilfe
Wiesseer Straße 18 | 83703 Gmund
Tel. 08022 74204 | Fax 08022 769517
www.diakonie-tegernseer-tal.de

Pflege mit Herz!
Diakonie
Tegernseer Tal

Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581
Tagespflege Hiitl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 – 17.00 Uhr, Tel.Nr. 08022-6655835
Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 – 14.00 Uhr
„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr
Bücherkeller: Mo. bis Fr. von 8.00 – 14.00 Uhr

Unsere Veranstaltungen - alle interessierten Bürger und Gäste sind eingeladen!

Seniorenachmittag Gmund

Dienstag, 08.11.2022, 14:30 – 16:00 Uhr Gasthof Maximilian, Gmund;
Information und Ratgeber für Senioren: Abwehr von „Enkeltrick“ und anderen Gaunereien; Referentin: Kriminalhauptkommissarin Elisabeth Fritsch, Miesbach; Leitung Rudolf Elhardt; für Kaffee und Kuchen ist gesorgt (kostenlos)

Seniorenachmittag Bad Wiessee

Donnerstag, 17.11.2022, 15:00 – 17:00 Uhr Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee, Kirchenweg 4
Thema: Patientenverfügung und Arbeit des Hospitzkreises mit Gräfin von Drechsel, Vorsitzende des Hospitzkreises im Landkreis Miesbach e.V.

Die „Ringelsocke“ – das kleine Sozialkaufhaus der Diakonie in Gmund

In unserem kleinen Sozialkaufhaus „Ringelsocke“ unserm Second-Hand-Laden, sorgen wir dafür, dass viele Bedürftige und einkommensschwache Menschen aus dem Tegernseer Tal, günstig Kleidung, Kindersachen, Spielzeug, Gebrauchsgegenstände und vieles mehr einkaufen können.

Wir möchten weiterhin alle hilfsbedürftigen Menschen einladen, uns in der Ringelsocke zu besuchen. Wir freuen uns über jedes Lächeln eines Menschen, welchem wir mit unserer Arbeit eine Freude bereiten können. Um die konstant große Nachfrage decken zu können, möchten wir unseren Bestand an warmen Wintersachen aufstocken. Auch Kleinkindzubehör, gut erhaltenes Geschirr, Töpfe, Besteck, Bettwäsche und kleine Elektrogeräte werden tagtäglich bei uns angefragt. Wir freuen uns über jede Anlieferung von guterhaltenen und sauberen Sachen in Kartons, Taschen und Tüten. Wir bedanken uns dafür herzlich im Namen aller Bedürftigen im Tegernseer Tal. Der Erlös aller Verkäufe fließt komplett in die Sozialarbeit der Diakonie Tegernseer Tal.

Freie Plätze im ambulanten Pflegedienst

Wir möchten es nicht versäumen, Ihnen die gute Nachricht mitzuteilen, dass die Möglichkeit besteht, dass wir weitere Pflegebedürftige versorgen können. Unsere Pflegeteams ermöglichen Ihnen ein selbständiges Leben daheim in vertrauter Umgebung. Auf unsere Kompetenz ist Verlass. Sie werden von einem qualifizierten Pflegeteam umsorgt und gepflegt. Wir beraten Sie über die Pflegesachleistungen und Hilfsmittel, arbeiten eng mit Ihrem Arzt zusammen und passen unsere Leistungen an Ihren Bedürfnissen an.

Rufen Sie uns doch gerne unter der Telefonnummer 08022-769581 oder schicken Sie uns eine E-Mail unter der pdl@diakonie-tegernseer-tal.de.

Um unseren Qualitätsstandard im ambulanten Pflegedienst halten zu können, suchen wir eine ausgebildete Pflegefachkraft für die Alten- oder Krankenpflege(m/w/d), welche Freude am Beruf und Spaß am Umgang mit Menschen hat. Sie möchten in einem freundlichen Kollegenkreis in einem angenehmen Arbeitsklima arbeiten und das Ganze mit einem ansprechenden Gehalt mit vielen Zusatzleistungen abrunden - dann sind Sie bei uns richtig. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung



SOZIALES



UNSERE TREFFEN UND FORTBILDUNGEN FÜR DEN HELFERKREIS

Besonders wertvoll ist die jährlich angebotene Auffrischung des Erste-Hilfe-Kurses für unsere Helferinnen und Helfer. In diesem Jahr wurde der Kurs das erste Mal durch die Bergwacht Rottach-Egern durchgeführt. Ein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle Herrn Enders und Herrn Schmittchen, die mit viel Fachwissen und sehr anschaulich den Teilnehmenden die Basismaßnahmen in einem Notfall näher brachten.

Im Sommer konnten wir dann im Rahmen eines geselligen Grillabends die neuesten Entwicklungen bei der Nachbarschaftshilfe mit dem Helferkreis besprechen. Bei schönstem Sommerwetter saßen alle noch lange im Garten der evangelischen Kirchengemeinde in Tegernsee beieinander.

Zum Jahresausklang ist nun noch der zweite Teil des Vortrages unseres ersten Vorsitzenden Pfr. Dr. Weber zum Thema Abgrenzung und Kommunikation geplant. Nachdem der erste Vortrag coronabedingt bereits vor zwei Jahren stattfand, und das Thema Abgrenzung bei den Einsätzen unserer Helfenden behandelte, wird Pfr. Weber dieses Mal das Thema Kommunikation vertiefen. Den genauen Termin werden wir unserem Helferkreis noch bekannt geben.

Falls wir Ihr Interesse wecken konnten unserem Helferkreis beizutreten, aber auch wenn Sie Hilfe benötigen, melden Sie sich jederzeit gerne bei uns.

Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal

Hochfeldstr. 27, 83679 Tegernsee

Tel.: 08022/706563, Fax 08022/4123

info@nachbarschaftshilfe-tegernseertal.de

www.nachbarschaftshilfe-tegernseertal.de

ELTERN UND KINDER

DER KINDERGARTEN STELLT SICH VOR

Träger: Kath. Kirchenstiftung St. Quirinus

Verbansleiter: Bärbli Scheckenbach

Leitung: Christine Scholz

stellvertretende Leitung: Cornelia Zimmermann

Unsere Gruppen

Hasengruppe: Kerstin Friedrich – Erzieherin in Vollzeit, Heidi Mette – Kinderpflegerin in Teilzeit

Teilzeit, Steffi Zirngibl – Kinderpflegerin in Teilzeit

Gruppenstärke: 23 Kinder, davon 13 Mädchen und 10 Buben im Alter zwischen 2,75 und 6 Jahren.

In der Hasengruppe sind 7 Vorschulkinder.

Regenbogengruppe / Krippengruppe: Barbara Böttner Rixner – Erzieherin in Teilzeit,



ELTERN UND KINDER

Maria Bielikova – Kinderpflegerin in Vollzeit
Gruppenstärke 21 Kinder, davon 13 Mädchen und 8 Buben im Alter zwischen 2,5 bis 6 Jahre.

In der Regenbogengruppe sind 2 Vorschulkinder
Sonnenblumengruppe: Cornelia Zimmermann – Erzieherin in Teilzeit, Uschi Fischbacher – Kinderpflegerin in Teilzeit, Gerti Gebauer – Kinderpflegerin in Teilzeit
Gruppenstärke 22 Kinder, davon 11 Mädchen und 11 Buben im Alter von 3 bis 6 Jahren.
In der Sonnenblumengruppe sind 9 Vorschulkinder.

Drachengruppe: Christine Scholz – Erzieherin in Vollzeit, Deizilene Canel Unterharrer – Erzieherin in Teilzeit

Gruppenstärke 22 Kinder, davon 14 Mädchen und 8 Buben im Alter von 3 bis 5 Jahren.

In der Drachengruppe sind 13 Vorschulkinder.

Es sind zum jetzigen Zeitpunkt 87 Kinder im Kindergarten. Sie sind deutsche Staatsangehörige, außerdem haben wir bulgarische, kroatische, polnische, rumänische, ungarische, slowakische, serbische, tunesische, bosnische, ukrainisch und amerikanische Staatsangehörigkeiten.

Bei uns sind 35 Kinder römisch-katholischer Konfession, 34 ohne Angabe, sowie griechisch-orthodox, muslimisch und evangelischer Konfession.

Wir haben 33 Vorschulkinder .

11 Kinder nehmen am Vorkurs Deutsch teil. Im Kindergarten essen jeden Tag 65 Kinder zu Mittag.

Stand Oktober 2022

Uschi Fischbacher für das Kiga Team

2. JUGENDSTAMMTISCH MIT DEM BÜRGERMEISTER

Du hast Ideen und Vorschläge, wie man Bad Wiessee für uns Jugendliche attraktiver machen kann? Oder willst du einfach mal zuhören, welche Themen den anderen Jugendlichen im Ort wichtig sind? Dann sei dabei und helfe mit, den Ort für die Jugendlichen in Bad Wiessee besser zu machen!
Komm zu unserem Jugendstammtisch mit dem Bürgermeister und dem Jugendreferenten! Alle Bad Wiesseerinnen und Bad Wiesseer zwischen 14 und 27 Jahren dürfen sich angesprochen fühlen.

Am **17. November 2022 um 18:30 Uhr** ist es wieder so weit und wir treffen uns im Schulungsraum der Feuerwehr am Hügweg 3.

Wir freuen uns auf euch!

GLASEREI MOSER Meisterbetrieb

- › Glasreparatur
- › Glasdächer
- › Glasduschen
- › Gestrennwände
- › Ganzglasanlagen
- › Spiegel nach Maß
- › Lackiertes Glas
- › Bildereinrahmung

Glaserei Moser · Carl-Miller-Weg 1 · 83684 Tegernsee
Telefon 08022 / 10324 · Fax 08022 / 10189
info@glaserei-moser.de · www.glaserei-moser.de

VEREINE

SKI-CLUB BAD WIESSEE HÄLT SEINE HAUPTVERSAMMLUNG AB UND WÄHLT NEUEN VORSTAND

Am 24. September 2022 rief der Ski-Club Bad Wiessee seine Mitglieder zur jährlichen Hauptversammlung. Neben der Ehrung langjähriger Mitglieder wie Karl Mayr und Gustl Sprenger wurde ein neuer 1. Vorstand gewählt. Bisher hatte Manuela Sachenbacher dieses Amt bekleidet und gab es nun nach der Wahl an ihren Nachfolger Andreas Halemba weiter. Beiden wurde für ihr vergangenes und ihr zukünftiges Engagement herzlich gedankt.



**Förderverein
Schneesport Tegernseer Tal e.V.**



SONNENBICHL NEWS NOVEMBER 2022

Sonnig, warm und zumeist zu trocken kann der vergangene Sommer bezeichnet werden. Des einen Freude, des anderen Leid war ein relativ nasser Herbst. Aber am Wetter kann man bekanntlich nichts ändern.

Schade, dass das am 25. September geplante Herbstfest am Sonnenbichl dem regnerischen und kalten Wetter zum Opfer gefallen ist.

Über die Sommermonate waren wir nicht untätig und haben uns, soweit möglich, mit der Vorbereitung der kommenden kalten Jahreszeit befasst. Unter organisatorischer Verwaltung des Fördervereins wurden die Weichen zu einer weiterhin erfolgreichen Fortführung des Tegernseer Tal Trainingskonzepts gestellt.

Auch in der kommenden Saison werden ca. 120 Kinder und Jugendliche zentral durch die fünf Skivereine des Tegernseer Tales betreut. Nach den Corona bedingt, finanziell großen Herausforderungen der letzten beiden Jahre, konnte ein tragbares Konzept erarbeitet werden, welches dank der guten Waldfeste, von den fünf Skivereinen wieder entsprechend unterstützt werden kann. Seit sich die Schneelage auf den Gletschern gebessert hat, haben sämtliche Trainingsgruppen ihre Vorbereitungen auf Schnee auf-



genommen. Wir hoffen aus dieser Sicht, dass sich die erfolgreiche Nachwuchsarbeit weiter fortsetzt.

Am 10.10.2022 findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Schneesport statt. Dieses Jahr ohne Neuwahlen. Über die Jahreshauptversammlung wollen wir in den Sonnenbichl News Dezember 2022 berichten.

Ihre Schatten voraus wirft die durch den Krieg bedingte Energiekrise. Haben wir die beiden Jahre der Corona Pandemie einigermaßen schadlos überstanden, so steht mit den ins uferlose steigenden Energiekosten das nächste Krisenjahr an. Leider sind die Winter, was den Schneefall angeht, nicht mehr so wie sie mal waren. Ohne Beschneigung ist leider auch in großen Höhenlagen kein Skisport mehr möglich. Dies liegt nicht nur an den Temperaturen sondern auch daran, dass es in den letzten Jahren zu wenig Niederschlag gab. Von den Temperaturen her hat der Sonnenbichl eine gute Lage. Meistens herrschen dort zwei bis drei Grad kältere Temperaturen als im Tal. Der Skirennsport an sich verlangt kompaktere Pisten mit mehr Schneeaufgabe. Mittlerweile werden Skirennen ausschließlich auf mit Maschinenschnee präparierten Pisten ausgetragen. Die Schneeaufgabe muss kompakter und mit bis zu 40 cm höher sein als auf herkömmlichen Pisten. Mit reinem Naturschnee ist die erforderliche Schneeaufgabe fast nicht mehr herzustellen. Zudem hält Maschinenschnee, durch seine Beschaffenheit, warmen Temperaturen und Tauwetter wesentlich länger stand.

Ein echtes Dilemma, was im nächsten Winter auf uns zukommt. Was ist zu tun, auf was müssen wir uns einstellen? Diese Frage beschäftigt uns seit geraumer Zeit.

Sollen wir unsere Beschneigungsaktivitäten im kommenden Winter einstellen und uns auf Naturschnee verlassen?

Wird es im kommenden Winter genügend Strom geben und ist dieser, bei den Energiepreisen, welche zu erwarten sind, noch finanzierbar?

Stirbt der Ski(renn)sport im Tegernseer Tal?

Sind wir es unseren Vereinen und den darin beheimateten Kindern und Jugendlichen nicht schuldig, ihnen weiterhin die Möglichkeit zu bieten ihren Sport auszuüben?

Sind es nicht immer die Kinder und Jugendlichen, welche als erstes unter den Einschränkungen der allgemeinen Lage leiden müssen?

Welche Folgen ergeben sich für unsere Gesellschaft, wenn Kinder und Jugendliche, heimatnah, keinen Winter- und Skisport mehr ausüben können?

Wir hoffen auf die Fragen eine Antwort zu finden.

Wir sind uns bewusst, dass unser Handeln stärker als je zuvor, darauf ausgerichtet sein muss, Energie zu sparen, um einigermaßen den Betrieb aufrecht zu erhalten. Dazu müssen wir alle, egal ob Skivereine, Kinder, Jugendliche, Trainer, Eltern und auch die politischen Entscheidungsträger zusammenhelfen und zusammenrücken. Sicherlich werden einige bisher nicht gekannte Unwägbarkeiten in Kauf genommen werden müssen. Sicherlich wird es sich nicht vermeiden lassen, dass der Skisport noch teurer wird.

Wir als die Verantwortlichen des Fördervereins werden auf jeden Fall nichts unversucht lassen um auch im kommenden Winter Möglichkeiten für Training und Wettkampf bei hoffentlich viel Schneefall anzubieten.

Im Namen der Vorstandschaft des Fördervereins Schneesport Tegernseer Tal e.V.

Toni Schwinghammer



Ein Verein stellt sich vor

Haben Sie schon etwas von KulturVision e.V. gehört? Der Verein ist im ganzen Landkreis in Sachen Kultur unterwegs und fördert und vernetzt seit 18 Jahren die Kultur. Als übergeordneter Verein mit zwei Medien bildet er die große Klammer um die Kultur- und Kreativarbeit und ist andererseits Plattform für künstlerische und kulturelle Initiativen.



Mit den drei Säulen „wir berichten“, „wir stoßen an“ und „wir fördern“ definieren wir das Engagement unseres Vereins. Wir berichten durch unsere halbjährliche Zeitung Kultur-Begegnungen und eine umfangreiche Onlinepräsenz mit täglichem Onlinemagazin und landkreisweitem KulturKalender.



*KulturVision schlägt WeyHalla für Popkulturpreis vor.
Landrat Olaf von Löwis, 1. Vors. KV Monika Ziegler, Gírgl Ertl,
2. Vors. KV Becky Köhl, Stefan Späth von P.R.O. (v.l.). Foto: Sibylle von Löwis*

Zu den vielen Aktivitäten, die wir anstoßen und zum Teil auch selbst veranstalten, zählen die erfolgreiche Reihe „anders wachsen – Alternative Ideen für das Oberland“, die Spurwechselinitiative und die Offenen Ateliertage, um nur einige Beispiele zu nennen.

Unser umfangreichstes Projekt ist „anders wachsen“, ein Projekt, das in der Pandemie mit großem Einsatz weitergeführt wurde.

Darüber hinaus sind wir in mit unserem Projekt Jugendkultur aktiv, das mit den Formaten Poetry Slam und Pecha kucha Jugendliche zum kulturellen und gesellschaftlichen Engagement einlädt. Gerade jungen Menschen Plattformen zu bieten, ihre künstlerischen Fähigkeiten und Ambitionen auszuprobieren, sehen wir als eine wichtige Aufgabe an und planen deshalb für 2023 ein Nachwuchsfestival für alle Sparten der Kultur. Wir fördern und vernetzen Kultur im Landkreis mit dem Runden Tisch der Kulturakteure und wir vermitteln über die Onlinegalerie bildende Kunst und über



*Warngauer Dialog:
Matthias Striebeck und Martin Calsow*

die Kulturbörse Auftritte von Musikern, Autorinnen, Kabarettisten, Schauspielerinnen usw. mittels einer umfangreichen Datenbank.

KulturVision e.V. wird seit 2018 vom Landkreis Miesbach gefördert und wir bauen



VEREINE

auf die Verlängerung dieser staatlichen Unterstützung. Dennoch ist der Großteil unserer Arbeit ehrenamtlich. Wir freuen uns über Verstärkung im Bereich „Wir berichten“, also journalistische Arbeit ebenso wie über Unterstützung im Bereich Organisation und Marketing. Neue Mitglieder (Jahresbeitrag 40 €) sind immer willkommen.

Schauen Sie auf unsere Webseite: www.kulturvision.de.

Interessenten wenden sich bitte an vorstand@kulturvision.de. oder an

1. Vorstand Monika Ziegler: Telefon: 0152 32060859.



JETZT AN WEIHNACHTEN DENKEN!

www.stindl-druck.de

STINDL
DRUCK & VERLAG

0 80 22 - 2 48 15 · Wisseer Straße 40 · 83700 Weißbach

KIRCHE

Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt und St. Anton im Pfarrverband Gmund – Bad Wiessee

St.-Antonius-Straße 12, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/96836-0, Fax 08022/96836-20,

maria-himmelfahrt.bad-wiessee@ebmuc.de, pv-gmund-badwiessee@ebmuc.de,

www.Kath-KircheBadWiessee.de

Seelsorgebereitschaft im Dekanat Miesbach für dringende seelsorgliche Fälle, wenn das Ortspfarramt nicht erreichbar ist: Tel. 0174/7744952

Termine der katholischen Kirche

Regelmäßige Gottesdienste:

St. Anton Donnerstag 19.00 Uhr / Samstag 17.45 Uhr

Maria Himmelfahrt Sonntag 09.00 Uhr

Rosenkranz St. Anton Donnerstag 18.30 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle Dienstag 18.00 Uhr

Dienstag, 01.11.22

10.30 Maria H. JT

14.00 Maria H. PS

14.30 Bergfriedhof RH

Donnerstag, 03.11.22

18.30 St. Anton

19.00 Maria H. JT

19.00 St. Anton

Sonntag, 13.11.22

09.30 Maria H. KH

Donnerstag, 17.11.22

18.30 St. Anton

19.00 St. Anton JT

Sonntag, 20.11.22

09.00 Maria H. SF

Samstag, 26.11.22

17.45 St. Anton KR

Sonntag, 27.11.22

09.00 Maria H. SF

17.00 St. Anton

14.00 Maria H.

ALLERHEILIGEN

Heilige Messe zu Allerheiligen

Rosenkranz

Totengedenken im Friedhof mit Gräbersegnung

Sel. Rupert Mayer, Ordenspriester

Rosenkranz

Requiem für die Verstorbenen des vergangenen Jahres

Gottesdienst - ENTFÄLLT -

Sonntag der 33. Woche im Jahreskreis

Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag

Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin

Rosenkranz

Heilige Messe mit Krankensalbung

CHRISTKÖNIG

Allgemeiner DIASPORA-Sonntag (mit Bonifatiuswerk der Kinder)

Pfarrgottesdienst - Hl. Messe mit Einführung der neuen Ministranten

Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe v. Konstanz

Ökumenischer Familiengottesdienst zum 1. Advent mit Segnung der Adventskränze

1. ADVENT

Kollekte für die Kath. Jugendfürsorge (Jugendopfersonntag)

In allen Gottesdiensten am Wochenende werden die mitgebrachten Adventskränze gesegnet.

09.00 Maria H. SF Pfarrgottesdienst - Heilige Messe

17.00 St. Anton Kirchenkonzert gestaltet von Frau Gudrun Forstner. Eintritt frei,

Spenden für die Orgel erbeten. Nähere Informationen über das

Konzert entnehmen Sie den ausgelegten Flyern/Plakaten

Dienstag, 29.11.22

14.00 Maria H.

Dienstag der 1. Adventswoche

Kirchenführung in der Kirche Maria Himmelfahrt

von VHS Gmund/Kath. Bildungswerk - Anmeldung 08022/7254

KIRCHE

Aktuelle Informationen entnehmen Sie auch gerne unserer Internetseite:

www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-gmund-bad-wiessee

Termine zur Abgabe von Messintentionen!

Messintentionen für Dezember müssen bis zum 22.11.22 gemeldet werden.

Messintentionen für Januar müssen bis zum 13.12.22 gemeldet werden.

Öffnungszeiten

Pfarrbüro – Gmund

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr

Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro – Bad Wiessee

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Bitte entnehmen Sie eventuell geänderte Öffnungszeiten dem aktuellen Gottesdienstanzeiger und beachten Sie Ferien- und Feiertagsregelungen!

Evang.-Luth. Pfarramt Bad Wiessee, Pfarrerin Sabine Arzberger, Tel. 08022/857753

Kirchenweg 4, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/99030, Fax 08022/857758

Pfarrbürozeiten: Dienstag 9.00 – 13.00 Uhr

pfarramt.badwiessee@elkb.de, www.badwiessee-evangelisch.de

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Sonntag	06.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst; Pfr. E. Arzberger
Dienstag	08.11.	19.00 Uhr	Stunde der Lichter – ökumenische Taizé-Andacht; Taizé-Team
Sonntag	13.11.	09.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche Maria Himmelfahrt; Pfr. i.R. K. Hofherr und Pfrin. S. Arzberger, (kein Gottesdienst in der Friedenskirche)
Mittwoch	16.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst am Buß- und Bettag; „Himmlische Klänge“ mit Orgel und Klangschalen; Pfrin. S. Arzberger, Dr. W. Kullmann
Sonntag	20.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl am Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres; Viola: S. Farkas, Orgel: A. Ottowitz; Pfrin. S. Arzberger
Sonntag	27.11.	10.00 Uhr	„Evangelisch am Tegernsee“ Gottesdienst in der Auferstehungskirche in Rottach-Egern, Pfrin. S. Arzberger und Pfr. Dr. M. Weber

Gottesdienste im Angerkircherl in Hauserdörf, Am Anger 7

Sonntag	20.11.	11.00 Uhr	Gottesdienst im Angerkircherl in Hauserdörf, Am Anger 7 Gottesdienst mit Abendmahl am Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres; Pfrin. S. Arzberger
---------	--------	-----------	---



KIRCHE

Veranstaltungen im Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Donnerstag	10.11.	19.30-21.00 Uhr	Kirchenchorprobe; Chorleitung A. Ottowitz
Donnerstag	17.11.	15.00 Uhr	Seniorenkreis: Beginn mit Kaffee und Kuchen; Vortrag von Gräfin Drechsel über Hospizarbeit, Vorsorge und Vollmachten, Seniorenkreis-Team, Pfrin. S. Arzberger

Ökumene

Dienstag	01.11.	13.30 Uhr	Ökumenischer Gräberumgang; Gemeindeassistentin P. Kleinschwärzer und Pfrin. S. Arzberger; Kirchenfriedhof Waakirchen
Dienstag	01.11.	14.10 Uhr	Ökumenischer Gräberumgang; Gemeindeassistentin P. Kleinschwärzer und Pfrin. S. Arzberger; Gemeindefriedhof Waakirchen
Samstag	26.11.	17.45 Uhr	Ökumenischer Familiengottesdienst zum 1. Advent; Ökumenisches Kinder- und Familiengottesdienstteam; Kath. Kirche St. Anton, St. Antonius-Str. 12

EVANG. KUR- UND URLAUBERSEELSORGE AM TEGERNSEE

Pfarrerin Ute Kopp – von Freymann

ute.kopp-von-freymann@t-online.de, Tel. 08022/7056885



Bitte beachten Sie für kurzfristige Änderungen die Tagespresse und den Schaukasten an der Kirche.

SANKT ANTON LÄDT ZU WEITEREM ORGELKONZERT

Am Sonntag, den 27. November 2022 steht in der Sankt-Antonius Kirche um 17.00 Uhr wieder ein Orgelkonzert auf dem Programm. An der renovierten und erweiterten Orgel hören wir dieses Mal Frau Gudrun Forstner. Ab 1980 studierte Sie Konzertfach Orgel – zunächst als Gaststudentin an der Staatlichen Hochschule für Musik in München bei den Professoren Gerhard Weinberger und Franz Lehnrdorfer. Nach fünfjähriger Organisten- und Konzert-Tätigkeit in der ehemaligen Klosterkirche in Tegernsee übernahm sie eine hauptamtliche A-Stelle als Kirchenmusikerin in München Haidhausen. Gudrun Forstner lehrt inzwischen als Oberstudienrätin das Fach Musik am Josef-Effner-Gymnasium in Dachau. Seit 1991 verfügt Sie über das Meisterklassen-Diplom. Als Orgelsolistin bringt Sie Ihr Können u.a. im Rahmen von Kulturfestivals wie der „Tegernseer-Woche“ oder bei internationalen Orgelkonzerten im Hohen Dom von Passau zu Gehör.

Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden für die Abschlussfinanzierung der Orgelrenovierung gebeten.



DAMALS UND HEUTE

DIE WIRTSLEUT´VON DER POST

Dort wo heute der stattliche Gasthof, das Hotel Zur Post steht, stand ursprünglich ein kleinbäuerliches Anwesen, ein 1/16-Hof, der dem Tegernseer Kloster stift- und zehentpflichtig war. „Zum Hacken“ hieß er, auch Hackermannsgütl genannt oder einfach nur der „Hackermo“.

Im Jahr 1811 erhielt der Hackermo das Ausschankrecht als Dorfwirtschaft, welches zuvor auf dem Steinbrecherhof in Altwiessee gelegen hatte. Und nachdem die ersten Besitzer des Hackermo mehrere Generationen einer Familie Widmann, gefolgt von Martin und Katharina Weiß gewesen waren, hießen die ersten Wirtsleute Gregor und Katharina Kanzler. Deren Sohn – auch ein Gregor – ließ Pläne zum Neubau des Hackermo erstellen, verstarb jedoch früh. Die Witwe und Sohn Gregor, mittlerweile der Dritte, setzten die Pläne um, so dass 1863 der Rohbau fertig wurde.

1869 kauften Lorenz und Maria Kirchberger, vormals Hagenbauerseheleute in Weissach, das Anwesen für 14.000 Gulden und investierten vor allem viel in die Innenausstattung des Gasthofes. 1880 verpachteten sie diesen an die Herzogliche Administration in Tegernsee, neue Wirtsleute wurden Johann und Theres Hoegg, gefolgt von einigen anderen. Lorenz Kirchberger hatte damals wohl verpachtet, weil seine Frau nicht bei bester Gesundheit war. Als diese verstarb, heiratete er erneut. Die „neue Kirchbergerin“, 20 Jahre jünger als ihr Mann, war lebenslustig und geschäftstüchtig. So sorgte sie dafür, dass Handwerker im Ort ansässig wurden. Zudem ließ sie das damalige Haus Nr. 15 bauen, die heutige Bäckerei Hauser, als Nebengebäude mit zwei Werkstätten und Wohnungen. Die „neue Kirchbergerin“ lebt aber auch gerne auf großem Fuß. Das Vermögen wurde immer weniger und schließlich musste der Hackermo an den Tegernseer Lohnkutschereibesitzer Michael Lumberger verkauft werden. Lumberger überließ die Geschäfte seinen beiden Söhnen. Diese wirtschafteten aber schlecht. Trotzdem überschrieb er 1899 den Gasthof auf Sohn Johann, der nach einem knappen Jahr alles verkaufte – zum Glück, denn aufgrund einiger Missstände drohte ihm bereits der Konzeptionsentzug.



Rosa und Johann Steinberger 1930 mit der Jubiläums-Festtafel zum 30-jährigen Betriebsjubiläum, anlässlich dessen Johann Steinberger auch die Ehrenbürgerwürde aufgrund seiner Mildtätigkeit und seines Engagements verliehen wurde.



Die Post von außen um 1900 und von innen mit stattlichen Bierbanzen am Ausschank.



Nach dem Tode der Steinbergers 1931 bzw. 1934 übernahmen Josef und Anni Sixt die Post, verpachteten diese aber bereits 1935 wieder. Josef Sixt war ein starker Kritiker des Hitler-Regimes und hatte aufgrund dessen keinen leichten Stand als Wirt.



Theres Staudinger, die Resi von der Post, war von 1940 bis 1964 eine legendäre, beliebte und sozial engagierte Wirtin zugleich.

DAMALS UND HEUTE

1900 erwarben Johann und Rosa Steinberger das Anwesen. Er: Gastwirtssohn und Metzger, sie: Metzgerstochter und Köchin. Eine ideale neue Besetzung also, durch die es fortan bergauf gehen sollte. Zudem waren die Steinbergers durch ihre „gute Art“, ihre Mildtätigkeit und ihre Großzügigkeit, ein großer Gewinn für den ganzen Ort. 1901 ließ Johann Steinberger eine Postagentur bei sich einrichten und im Sprachgebrauch wurde der Hackermo immer mehr zur „Post“. 1903 ließ er im Garten des Gasthauses einen Saal für größere Veranstaltungen bauen. Zudem entwickelten sich der „Postler“ und seine Frau immer mehr zu großen Unterstützern und Wohltätern des Kirchenbaus, der 1926 vollendet werden konnte. So stifteten sie die Orgel, die Kanzel und eine der vier Kirchenglocken. 1931 verstarb Johann Steinberger, seine Frau Rosa folgte ihm 1934. Der Besitz ging an Rosa Steinbergers Sohn Joseph Sixt, der seine Laufbahn bei der Bayerischen Versicherungskammer beendete, um sein Erbe anzutreten, welches er ganz im Sinne seiner Mutter weiterführte. Die Zeiten waren aber schwer und gefährlich. So wurde Sixt beispielsweise gemeinsam mit Bürgermeister Sanktjohanser eine Zeit lang in Schutzhaft genommen wegen angeblicher Kritik gegen die Staatsführung. Dieses Erlebnis (Sixt wollte sich nicht den Mund verbieten lassen) und die nicht allzu gute Gesundheit veranlassten ihn zum Rückzug ins Privatleben und zur Verpachtung. Die Ökonomie (fünf Kühe und drei Pferde) löste er zuvor auf.

1935 pachtete der Münchner Adolf Weizmann den Gasthof und führte ihn bis 1940. Während seiner Zeit wurde das schmiedeeiserne Schild montiert und der gesamte Gasthof modernisiert. Auf Weizmann folgte Theres Staudinger, die als „Resi von der Post“ bis 1964 Wirtin mit Leib und Seele bleiben sollte. Sie ist heute noch vielen in Erinnerung, galt sie doch nicht nur als erfolgreich, beliebt und lustig, sondern auch als sehr sozial, hilfsbereit und engagiert.

Nach Theres Staudinger folgten von 1964 bis 1979 Franz und Johanna Kamhuber als Wirtsleute. Von 1970 bis 1973 führte Otto Stumbeck den Gasthof. Und von 1973 bis 1988 waren Johann und Johanna Weiß die, die in der Post das Sagen hatten, bis 1988 Kurt und Darinka Geiß Gasthof und Hotel übernahmen.



NOTDIENSTE

Polizei 110 *
Feuerwehr 112 * (* = ohne Vorwahl)
rettungsleitstelle (ärztlicher Notfalldienst nachts und an den Wochenenden **112**)
Zentralkrankenhaus Agatharied, Hausham
Tel. 08026/393-0
Helferkreis f. verunglückte Gäste:
Tel. 08022-2506

Zahnärzte
Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.

01.11.2022 - Dr. Siegbert Bestler (A)
 Tegernseer Str. 104, 83700 Weißbach
 Tel.Nr.: 08022 / 5959

05./06.11.2022 - Dr. Tobias Köhler (A)
 Wiesseer Str. 3, 83703 Gmund a. Tegernsee
 Tel.Nr.: 08022 / 74466

12./13.11.2022 - Dr. Dirk Ostendorf (A)
 Josefstaler Str. 3c, 83727 Schliersee/OT Neuhaus
 Tel.Nr.: 08026 / 71265

19./20.11.2022 - Dr. Harald Pechtl (A)
 Ursprungstr. 7, 83735 Bayrischzell
 Tel.Nr.: 08023 / 778

26./27.11.2022 - Dr. Maximilian Zeitler (A)
 Schlierseer Str. 2, 83714 Miesbach
 Tel.Nr. 08025 / 6144

Weitere Infos: www.zahnarzt-notdienst.de

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e. V.
 Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen.
 Auskunft unter Tel. 08024/4779855 oder Fax 08024/4779854, www.hospizkreis.de
Johanniter-Unfall-Hilfe
 Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a,
 Tel. 08022/5400

Anonyme Alkoholiker -> Achtung neue Adresse!
 Treffen Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

Al-Anon Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

Caritas - Fachambulanz für Suchterkrankungen
 Orientierungsgruppe jeden Montag 17:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Quirin Tegernsee, Seestr. 23, Kontakt: Tel. 08022/280660 (für Vereinbarung von Einzelgesprächen).

Bayerisches Rotes Kreuz
 Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9, 83714 Miesbach, Tel. 08025/2825-0
 BRK Service-Zentrum und Kleiderladen
 Adrian-Stoop-Str. 7a, Bad Wiessee

WEISSER Ring Miesbach
 Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung. Informationen unter Tel. 0151/55164840 oder wr.miesbach@gmail.com

24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das E-Werk Tegernsee - Tel. 08022/183-0 und der Teg. Erdgasversorgungsgesellschaft
 Tel. 08022/10116

APOTHEKEN-NOTDIENST

November 2022	11. Bienen, Miesbach	22. Spitzweg, Miesbach
1. Seemüller, Hausham	12. Kloster, Tegernsee	23. Löwen, Waakirchen
2. Hof, Tegernsee	13. Antonius-Vital, Bad Wiessee	24. Bienen, Miesbach
3. Leonhardi, Kreuth-Weissach	14. Seemüller, Hausham	25. Kloster, Tegernsee
4. Wallberg, Rottach-Egern	15. Hof, Tegernsee	26. Antonius-Vital, Bad Wiessee
5. Kristall, Rottach-Egern	16. Leonhardi, Kreuth-Weissach	27. Seemüller, Hausham
6. Alpina, Gmund-Dürnbach	17. Wallberg, Rottach-Egern	28. Hof, Tegernsee
7. Alte Stadt, Miesbach	18. Kristall, Rottach-Egern	29. Leonhardi, Kreuth-Weissach
8. Marien, Gmund	19. Alpina, Gmund-Dürnbach	30. Wallberg, Rottach-Egern
9. Spitzweg, Miesbach	20. Alte Stadt, Miesbach	
10. Löwen, Waakirchen	21. Marien, Gmund	

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.



Fahrservice & Taxi

Marianne Harrer Taxi

+49 (0) 8022 915 37 37

- Flughafen-Bring- und Abholservice
- Krankenfahrten
- Dialyse-Fahrten
- Fernfahrten
- Besorgungsfahrten
- Kurierfahrten
- Buchung für Veranstaltungen

Mobil: +49 (0) 170 - 204 68 01 | marianne-harrer@gmx.de | www.fahrservice-marianne-harrer.de

Huber RAUM AUSSTATTUNG & TEXTILES WOHNEN

MEISTERBETRIEB FÜR INNENEINRICHTUNG - POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN



Bichlmairstr. 12 · 83703 Gmund · Tel. 0 80 22 / 7 55 69 · www.huber-derraumaustatter.de



Umweltfreundliche Sonderkraftstoffe

für Forst, Gartenbau und Landwirtschaft

www.oecomix.de



Jetzt online bestellen
in unserem Partnershop
www.youroil24.de

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen: Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Tel. 9829780
 Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19 Uhr und Sonntags 9:30 Uhr ab sofort wieder in Präsenz oder alternativ per Video-Konferenz. Kontakt über www.jw.org



Herzlich willkommen zu Ihrer Sprechstunde

Gleich einer klassischen Facharztpraxis stehen Ihnen unsere Ärzte und Therapeuten über das ambulante Chefarztzentrum sowohl für Informations- und Beratungsgespräche als auch für umfassende Untersuchungen, Behandlungen und Check-Ups zur Verfügung.

**Das ambulante Chefarztzentrum in der Privatklinik Jägerwinkel.
Wir nehmen uns Zeit für Ihre Gesundheit**



**Dr. med.
Martin Marianowicz**
Ärztlicher Direktor
Ärztliche Leitung Orthopädie
Facharzt für Orthopädie,
Chirotherapie, Sportmedizin
und Schmerztherapie



**Dr. med.
Claudia Stichtmann**
Fachärztin für Neurologie



Dr. med. Florian Heimlich
Chefarzt für Orthopädie und
Schmerztherapie
Facharzt für Orthopädie,
Unfallchirurgie, interventionelle
Schmerztherapie, Manuelle
Medizin und Chirotherapie



**Dr. med. univ.
Andreas Hofschneider**
Stellv. Ärztlicher Direktor
Chefarzt Kardiologie und
Innere Medizin
Facharzt für Innere Medizin
und Kardiologie



Dr. med. univ. Christian Etzer
Chefarzt für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie
Facharzt für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie
Facharzt für Allgemeinmedizin



Dr. med. Martina Bucar
Fachärztin für Traditionelle
Chinesische Medizin (TCM),
Akupunktur und chinesische
Phytotherapie
Fachärztin für Allgemein-
medizin

Die Privatklinik Jägerwinkel ist eine renommierte und traditionsreiche Klinik am Tegernsee in Bayern. Mit unserem Kompetenzteam aus Medizinern, Physiotherapeuten und Pflegemitarbeitern können wir ein breites, auf die Prävention (Vorsorge), Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen abgestimmtes Leistungsspektrum anbieten.

Wir freuen uns auf Ihre Terminanfrage unter:
+49 8022 856 49-437 oder **ambulanz@jaegerwinkel.de**



Privatärztliches Fachzentrum
Jägerstraße 29, 83707 Bad Wiessee
www.jaegerwinkel.de

MARIANOWICZ MEDIZIN
Privatklinik Jägerwinkel am Tegernsee